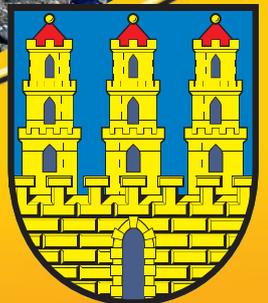


Ausgabe 10/2024

# STADTKURIER ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf



Zschopau

## Der Oberbürgermeister informiert

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



mit dieser Ausgabe unseres Stadtkuriers geht es hinein in den Monat November. Mit ihm beginnt die Zeit, in der wir anfangen, auf das Jahr, seine Herausforderungen, aber vor allem auf die schönen Momente zurückzublicken. Beim gemütlichen Beisammensitzen zu Hause halten wir noch einmal inne und bereiten uns auf die besinnliche Zeit des Jahres vor. Um das Warten auf die Adventszeit zu verschönern, gibt es im November noch jede Menge bei uns in Zschopau zu erleben. Und auch die ersten vorweihnachtlichen Boten lassen nicht mehr lange auf sich warten.

Unternehmen Sie doch bis dahin einen kleinen Rundgang durch unsere Innenstadt. In insgesamt acht Geschäften schmücken Gemälde der Budakeszi-Sammlung für bildende und industrielle Kunst die Schaufenster im Rahmen einer Wanderausstellung unserer Partnerstadt Budakeszi, die noch bis Mitte November zu sehen ist. Bei einem Spaziergang durch die Stadt entdecken Sie außerdem in der Ludwig-Würkert-Straße 7 das am 27. September 2024 enthüllte Denkmal zu Ehren von Karl-Schmidt Hellerau an seinem Geburtshaus. Es zeigt eine Bronzeplastik in Form eines maschinengefertigten Stuhls, die an den gebürtigen Zschopauer und bedeutenden Gründer der Deutschen Werkstätten Hellerau erinnert.

Gerne möchte ich Sie auf weitere kulturelle Veranstaltungen im November aufmerksam machen: Im Kulturcafé erwartet Sie ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit verschiedenen Events. Auch Literaturfreunde kommen in der Stadtbibliothek und im Schloss Wildeck voll auf ihre Kosten. Am 15. November lädt die Autorin Alma Lundt zu einer spannenden Krimi-Lesung ein. Einen Tag später liest Rüdiger Kempt, begleitet von musikalischer Untermalung, aus seinen Kurzkrimis "Schatten über dem Erzgebirge". Außerdem bietet eine musikalische Lesung von „Freibergs Freiheit“ faszinierende Einblicke in den Rock'n'Roll des Ostens und den Sound des Westens.

Ich möchte Ihnen zudem folgende Termine aus dem Veranstaltungskalender besonders ans Herz legen: Der Rassegeflügelzuchtverein Krumhermersdorf feiert sein 100-jähriges Bestehen und lädt am zweiten Novemberwochenende zur 85. Rassegeflügelausstellung ein. Am 8. November eröffnet in der Stadtbibliothek die Ausstellung „Der kleine Prinz – Le Petit Prince“ mit Werken der Chemnitzer Künstlerin Sara Richter-Höhlich. Außerdem bieten die Modell- und Eisenbahnfreunde im November ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Für Kinder gibt es im Schloss Wildeck im November wieder eine öffentliche Mittelalterführung. Anlässlich der noch bis Ende des Jahres laufenden Sonderausstellung „Zwei Räder, eine Welt“ im Schloss Wildeck haben alle Bürgerinnen und Bürger ab 1. November die Möglichkeit, im Rahmen des Fotogewinnspiels ihre besten Reisebilder mit ihrem geliebten Motorrad zu teilen.

Zudem freue ich mich, Ihnen schon jetzt einen Ausblick auf die Vorweihnachtszeit zu geben zu können: am Samstag vor dem ersten Advent findet traditionell das Pyramidenanschieben auf dem Neumarkt statt. Märchenhaft wird es dann im Dezember bei der Schlossweihnacht. Denn vom 6. bis 8. Dezember 2024 verwandelt sich das historische Schloss Zschopau wieder in unseren zauberhaften Weihnachtsmarkt. Und mit dem lebendigen Adventskalender erleben Sie auch dieses Jahr eine magische Zeit.

Nicht ungeachtet bleiben die Neuigkeiten zu Baumaßnahmen in unserer Stadt: ab sofort ziert ein professionelles Graffiti-Kunstwerk die Hauswand des neuen Feuerwehrdepots in Krumhermersdorf und lässt das Gebäude schon vor Ende der Bauzeit zu einem echten Hingucker werden. Darüber hinaus freue ich mich, dass wir hier gemeinsam mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krumhermersdorf am 30. Oktober offiziell Richtfest feiern durften. Auch die Arbeiten am Bürgersaal schreiten gut voran, trotz der verlängerten Bauzeit, die durch deutlich längere Lieferzeiten für die Akustikpaneele im Innenraum verursacht wurde. Hier wurde mit dem Innenausbau begonnen. Bereits fertiggestellt und in Benutzung ist der neue Wanderrastplatz Willichthal – ein Ergebnis der erfolgreichen Bürgerbeteiligung im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes INSEK2035+. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal recht herzlich für das große Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger sowie den am Bau beteiligten Personen bedanken

Gleichzeitig lade ich Sie herzlich zur Einwohnerversammlung am 12. November um 18:30 Uhr in der Turnhalle der Martin-Andersen-Nexö Oberschule ein. Dort werden wir unter anderem über den weiteren Verlauf der Stadtentwicklung und kommende Projekte im Rahmen von INSEK2035+ informieren. Ihre Meinung und Ihre Ideen sind uns dabei sehr wichtig, und wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Ich wünsche Ihnen allen einen erlebnisreichen Herbstausklang mit spannenden Veranstaltungen, guten Gesprächen und kulturellen Begegnungen in unserer Stadt.

Mit herzlichen Grüßen

Arne Sigmund  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Veröffentlichung von Beschlüssen des Hauptausschusses der Motorradstadt Zschopau

**Der Hauptausschuss der Motorradstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil der Sitzung am 02.10.2024 folgenden Beschluss:**

#### Beschluss Nr. 1

Der Hauptausschuss der Motorradstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende in Höhe von 52,50 €.

Zuwender:	Bäckerei Göpfert GmbH & Co. KG
Betrag:	52,50 €
Datum:	16.08.2024
Sachspende:	70 Doppelte Brötchen für die Kita Bienenhaus
Zweck:	Förderung der Erziehung

#### Abstimmungsergebnis:

Soll:	12
Ist:	9
Dafür:	9
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

## Informationen

### Sitzungstermine

#### Herzliche Einladung zu den nächsten Sitzungen

- 06. November** Hauptausschuss im Ratssaal Altes Rathaus Zschopau  
**27. November** Stadtrat im Ratssaal Altes Rathaus Zschopau

#### Die Sitzungen beginnen 18:00 Uhr.

Die jeweilige Tagesordnung der Sitzungen finden Sie an den Anschlagtafeln bzw. im Internet unter [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de)

### Bekanntmachung

**über die Planfeststellung für das Vorhaben „Wasserkraftanlage Bodemer Wehr in Zschopau an der Zschopau (Fluss-km 74,118) – Neubau eines Flusskraftwerks mit Wehrsanierung (WKA Bodemer Wehr)“ - Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses - Vom 21.10.2024**

Die Landesdirektion Sachsen hat auf Antrag des Herrn Peter Stern den Plan für das oben bezeichnete Vorhaben mit Planfeststellungsbeschluss vom 19. September 2024, Gz.: C46-0522/1108/26 festgestellt.

#### I

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Planes liegen in der Zeit vom **Dienstag, den 12. November 2024, bis einschließlich Montag, den 25. November 2024**, in der **Stadtverwaltung Zschopau**, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, im **Bürgerbüro (Erdgeschoss)** während der Öffnungszeiten:

Montag: 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
 Dienstag: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
 Donnerstag: 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
 Freitag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind die Einwender sowie die vom Vorhaben betroffenen Grundeigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten nicht namentlich dargestellt. Auskünfte zu eigenen Grundstücken und Einwendungen können nur nach Vorlage eines Personalausweises oder Passes erteilt werden.

#### II

Der Planfeststellungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens, denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 des Verwaltungsverfahrensgesetzes in seiner bis zum 31. Dezember 2023 geltenden Fassung (VwVfG a. F., das auf dieses Verfahren weiterhin anwendbar ist gemäß § 102a des Verwaltungsverfahrensgesetzes in der ab dem 1. Januar 2024 geltenden Fassung), über deren Stellungnahmen entschieden worden ist, zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 1 VwVfG a. F.). Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (§ 74 Absatz 4 Satz 3 VwVfG a. F.).

Die Bekanntmachung ist einschließlich des Planfeststellungsbe-

schlusses sowie der festgestellten Planunterlagen gemäß § 27a VwVfG a. F. während des vorgenannten Zeitraumes auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <https://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik „Umweltschutz – Wasserwirtschaft“ einsehbar.

#### III

Gegenstand der Planfeststellung ist die Errichtung eines Flusskraftwerks mit moderner Anlagentechnik unmittelbar rechtsseitig am vorhandenen, 6,80 m hohen „Bodemer Wehr“ in Zschopau, verbunden mit der umfassenden Instandsetzung dieses Wehrs im Gewässer der Zschopau, bei Fluss-km 74+118. Im Zuge der Sanierung von Wehrkörper und Wehraufsatz, einschließlich der Trennpfeiler, ist geplant, den vorhandenen, beweglichen Wehraufsatz von drei Schlauchwehrfeldern auf drei Wehrklappen mit redundanter, vollautomatischer Steuerung umzubauen.

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Flusskraftwerks ist auch die erstmalige Errichtung einer Fischaufstiegsanlage in Form eines Schlitzpasses und einer Fischabstiegsanlage im unmittelbaren Wehrbereich vorgesehen. Dies ist verbunden mit der Installation eines neuen Horizontalrechens, um wasserrechtlichen Anforderungen, insbesondere an die gewässerökologische Durchgängigkeit sowie den Fischschutz, Rechnung zu tragen. Das am Vorhabensstandort bislang betriebene Ausleitungskraftwerk soll stillgelegt und zurückgebaut werden. Der Rückbau des Ausleitungskraftwerks umfasst auch die Verfüllung des derzeitigen Obergrabens dieses Ausleitungskraftwerks bis auf Geländeneiveau.

Weiterhin wird im Rahmen der Errichtung des neuen Flusskraftwerks sowie der Fischaufstiegs- und der Fischabstiegsanlage der Tischauer Bach im Mündungsbereich zur Zschopau auf einer Länge von ca. 15 m in einen rechten Seitenarm der Zschopau verlegt. Für das Vorhaben bestand die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Diese wurde als unselbstständiger Teil des Planfeststellungsverfahrens durchgeführt. Die Bewertung der Umweltauswirkungen des Vorhabens wurde bei der Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens berücksichtigt. Die entsprechenden Unterlagen sind dem Planfeststellungsbeschluss beigelegt. Die Zulässigkeitsentscheidung wird außerdem gemäß § 27 UVPG im Sächsischen Amtsblatt Nr. 44 am 1. November 2024 sowie in der Tageszeitung „Freie Presse“, Ausgabe für die Region Erzgebirge – Zschopau, am 1. November 2024 öffentlich bekannt gemacht.

Zschopau, den 21.10.2024



Sigmund  
 Oberbürgermeister  
 im Auftrag der Landesdirektion Sachsen



### Einwohnerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **12.11.2024 um 18:30 Uhr** findet die nächste Einwohnerversammlung in der Turnhalle der Martin Andersen Nexö Oberschule statt. Zur Fragestunde können alle Bürgerinnen und Bürger die Themen vorbringen, die sie in unserer Stadt beschäftigen. Konkrete Themen/Anfragen können im Vorfeld gern an uns gesendet werden. Somit können wir eine direkte Antwort gewährleisten.

Gern per Mail an: [presse@zschopau.de](mailto:presse@zschopau.de)

## Informationen aus dem Hauptamt

Zum 01.04.2024 hat Herr Willi Mehner die Leitung des Hauptamtes in der Stadtverwaltung Zschopau übernommen.

Seit 01.10.2024 ist Frau Judith Hauße für den Zuständigkeitsbereich Amtsblätter/Öffentlichkeitsarbeit/Vereine verantwortlich.

### Die Ortpolizeibehörde informiert:

Wir möchten darauf hinweisen, dass Eigentümer und Besitzer von Grundstücken an Straßen und Gehwegen gem. der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Straßenreinigungssatzung) der Stadt Zschopau verpflichtet sind, diese zu reinigen.

#### § 4 Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeiten

- (1) **Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. (...)**

Nicht nur der Anblick eines solchen Wildwuchses von Unkraut ist unschön, auch stellt die Missachtung der Anliegerpflichten eine Ordnungswidrigkeit gem. § 8 der Straßenreinigungssatzung dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

## Neue Zusammensetzung im Ortschaftsrat Krumhermersdorf



Hinten von links: Frieder Uhlmann (CDU), Martin Gerlach (CDU), Tilo Schmidt (BFW), Markus Männel (CDU)

Vorn von links: Nicole Musch (CDU), Heiko Gläser (BFW), Patricia Uhlig (BFW)

Auf dem Foto fehlt: Robin Reichel (CDU)

Foto: K. Uhlig

Der neu gewählte Ortschaftsrat von Krumhermersdorf trat zu seiner konstituierenden Sitzung am 16.09.2024 zusammen.

Nachdem zum Ende der vergangenen Wahlperiode lediglich sechs der acht Sitze besetzt waren, geht das Gremium nun mit acht Ortschaftsräten in die neue Wahlperiode.

Neu im Rat sind für die CDU Martin Gerlach, der bereits über Erfahrung aus dem Stadtrat Zschopau verfügt und Nicole Musch. Den Bund Freier Wähler (BFW) vertreten Patricia Uhlig und Tilo Schmidt neu in der Runde. In der konstituierenden Sitzung wurde Heiko Gläser in seinem Amt als Ortsvorsteher ohne Gegenstimme bestätigt. Zu seiner ersten Stellvertreterin wurde Nicole Musch gewählt, Markus Männel unterstützt als zweiter Stellvertreter. Beide wurden ebenso ohne Gegenstimme gewählt.

Wir wünschen dem neuen Ortschaftsrat stets eine gute, konstruktive Zusammenarbeit und ein glückliches Händchen bei allen Entscheidungen.

## Neuer Rastplatz in Wilischthal – ein Kleinod für Wanderer

Als ein konkretes Ergebnis aus der Bürgerbeteiligung im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes INSEK2035+ ist im Sommer dieses Jahres im Ortsteil Wilischthal ein kleiner Wanderrastplatz entstanden. Dort treffen einige Wanderwege sowie zwei Radwege aufeinander, wodurch der Bahnhof Wilischthal ein idealer Ausgangspunkt für verschiedene Wander- und Radtouren ist. Direkt gegenüber lädt außerdem ein Pavillon als Treffpunkt und Wetzerschutzhütte ein. Ergänzt wird er durch eine Himmelsliege, Fahrradständer, Papierkorb sowie Rad- und Wanderwegweiser.

Dank der Unterstützung des Bauhofes bei der Herrichtung des Platzes und Aufbau des Pavillons, konnten die Gesamtinvestitionskosten in Höhe von 14.000 Euro vergleichsweise niedrig gehalten werden. Die Stadt Zschopau erhielt dazu eine Förderung in Höhe von 4.500 Euro aus dem Regionalbudget 2024.

Lassen Sie sich auf dem Zschopautalweg, Wilischthalweg, dem Lehrpfad Thumer Schmalspurnetz oder einem anderen Weg in den nahen Wäldern auf eine Wanderung und einem Picknick am neuen Wanderrastplatz einladen!



Ein Pavillon und eine Himmelsliege laden zum Entspannen ein. Foto: Stadt Zschopau

## Vom Wandeln auf alten Pfaden

Wer in der goldenen Herbstzeit auf einer Wanderung die letzten Sonnenstrahlen einfängt, bewegt sich mitunter auf alten, eingetretene Pfaden.

Ein solcher alter Pfad befindet sich zum Beispiel in der Aue auf dem Weg zur Zschopauer Wasserbaubrücke bis hin zur Teufelsnase. Konnte dort bis in die 1990er Jahre die Eisenbahnstrecke über eine Rufschanke überquert werden, war dies seit der umfassenden Streckensanierung nicht mehr möglich. Die einstigen Bemühungen der Stadtverwaltung, dort eine sichere und legale Bahnquerung weiter zu ermöglichen, blieben erfolglos. Daher wurde damals bereits eine Alternative geschaffen, um eine durchgängige Wegverbindung zu erhalten. Fortan sollten Wanderer nach dem Überqueren der Zschopau die eben benutzte Brücke durch einen Schwenk nach rechts mitsamt der Bahnbrücke unterqueren, um über eine Treppe zur Wiese am oberen Zschopauhang, der sog. Feldaue, und wiederum zum bestehenden Weg zu gelangen.



Der alte Wegweiser (links) war kaum sichtbar. Inzwischen zeigen neue Schilder (rechts) die Richtung den Weg an. Fotos (2): Stadt Zschopau

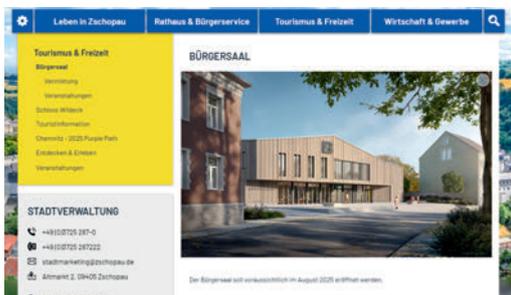
Dennoch wurde und wird die alte Wegeverbindung über die Gleise weiter genutzt. Hiervor muss dringend gewarnt werden! Dies ist nicht nur verboten, sondern auch überaus gefährlich. Vor allem aus Richtung Teufelsnase kommend, wurde der Wanderer jedoch durch den weiterhin viel benutzten Weg fast unweigerlich zu den Bahngleisen geleitet. Um die vorgesehene Wegführung besser ersichtlich zu machen, ist der eigentliche Weg nun durch den Bauhof instandgesetzt sowie neue Wegeschilder montiert worden. Dadurch konnte eine bedeutende Gefahrenstelle im Wanderwegenetz beseitigt werden.

## Fortschritt Bürgersaal

Der Neubau des Bürgersaals nimmt immer sichtbarere Formen an. Aktuell wurden die Dachfenster erfolgreich eingebaut, was nicht nur für mehr Licht im Inneren sorgt, sondern auch den Fortschritt des Projekts und den Schluss der Gebäudehülle darstellt. Parallel dazu wird der Estrich verlegt, was einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung des folgenden Innenausbaus darstellt. Darüber hinaus hat der Bau der Außenanlagen begonnen. Die Holzfassade ist bereits vollständig fertiggestellt und verleiht dem Gebäude ein ansprechendes, modernes Erscheinungsbild, das sich harmonisch in die denkmalgeschützte Umgebung einfügt.

## Per Klick zum neuen Bürgersaal

Auf der Stadtwebseite [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de) wird aktuell der Bürgersaal eingepflegt. Hier finden sie in Zukunft die verschiedenen Vermietungsvarianten und Veranstaltungen. Unter der Rubrik „Vermietungen“ finden sie die Preise, Bestuhlungsvarianten und Visualisierungen. Dieses Dokument liegt auch an der Museumskasse zum Mitnehmen bereit.



An einem ganz verregneten Tag haben wir uns dann verschiedene Bildkarten genommen und daraus unsere eigene Herbstgeschichte erfunden. Das war gar nicht so einfach, aber wir hatten viel Spaß dabei. Bei gemeinsamen Überlegungen, was man im Herbst unbedingt machen sollte, kam dann das Thema „Drachen steigen“ auf. So haben wir uns überlegt, wie unsere Drachen so aussehen könnten und haben uns direkt ans Werk gemacht. Sehen sie nicht toll aus? Wenn nun die Urlaubs- und Ferienzeit los geht, wollen wir gemeinsam zum Drachen steigen gehen. Wir freuen uns schon und sind ganz gespannt, welcher Drachen am höchsten steigt und welchen farbenfrohen Tanz sie uns zeigen werden. Sicherlich hält der Herbst für uns noch einige Überraschungen bereit.



Es wurden fleißig Äste gesammelt sowie Äpfel und Drachen gebastelt.

Fotos (3): Kita Spatzennest

## Gemeinsam vorbereitetes Mittagessen schafft Zusammenhalt



Ganz unter dem Motto „Herbstzeit ist Erntezeit“ haben wir den Herbst mit einem gemeinsamen Mittagessen eingeleitet. Ihr fragt euch, wer **WIR** sind?

Wir, das sind die Kinder und Erzieher der Kita Spatzennest. Schon im Frühjahr begann die Arbeit für diese bunte und tolle Mahlzeit. Denn unsere großen Hortkinder haben fleißig Kartoffeln ins Beet gesetzt, um diese nun endlich im Herbst ernten zu können. Aber diese mussten nicht nur herausgehoben werden. Nein, den ganzen Sommer haben wir sie gegossen und gepflegt. Und nicht nur die Kartoffeln, auch unsere Gurken und Tomaten in unserem Kita-Gewächshaus und selbst unsere kleinen Krippenkinder haben sich um unser Kräuterbeet gekümmert. Natürlich wurde auch ab und zu gekostet – Schnittlauch schmeckt auch sehr gut.



Die eigene Ernte schmeckt immer noch am besten. Fotos (3): Kita „Spatzennest“

Nun hatten wir zwar alle Zutaten, jedoch mussten diese ja noch zubereitet werden. Jeder hat dabei geholfen. Die Gruppe 3 (Krippe) zauberte einen Nudelsalat, Gruppe 2 und Gruppe 1 (Kita) war für den Kräuterquark und die Gemüsesticks zuständig, Gruppe 7 (Vorschule) schnippelte fleißig den Kartoffelsalat, der Hort bereitete Kartoffelsuppe zu und unser Hausmeister Alex grillte für uns leckere Bratwürste - und das im strömenden Regen.

Und Punkt 11 Uhr war es dann soweit, alle Kinder und alle Erzieher unserer Kita versammelten sich gemeinsam in einem Raum. Das war eine Aufregung, so viele Kinder und so

## Aus den Kindertagesstätten

### Kita „Spatzennest“

#### „In meinem kleinen Apfel, da sieht es niedlich aus...“

Unter diesem Thema läutet die Gruppe 2 der Kita „Spatzennest“ die Herbstzeit ein. Wir haben unter anderem gelernt, wie es vom Kern bis zum Apfel kommt, dass jeder Apfel anders aussieht, anders schmeckt und vor allem gesund ist. Passend zur nun frischen und windigen Jahreszeit, haben wir viele Herbstlieder gesungen und dazu musiziert. Sogar ein lautes Instrumentengewitter zog dabei auf. Bei einem Herbstspaziergang konnten wir ganz tolle Dinge, wie zum Beispiel bunte Blätter, Eicheln, Stöckchen, u.v.m. sammeln, aber das Beste war das „Springen durch die Pfützen“. Bei wem spritzt es am meisten und am höchsten, wer findet die größte Pfütze? All das waren Fragen, die es zu entdecken und zu klären gab.

viele Erzieher. Und vor allem noch es so gut. Eine derart lange Tischreihe hatten wir noch nie gesehen. Die Geschwisterkinder freuten sich: „Da ist meine Schwester – heute können wir zusammen Mittag essen!“ Und wisst ihr was? Es war wirklich sooo lecker und gemütlich. Bestimmt, weil wir das Essen selbst gemacht haben! Ob wir das vielleicht mal wieder machen können?

Und wisst ihr, was wir glauben, das ist der Beginn einer tollen Tradition - zusammen, das gemeinsam Erarbeitete feiern und die Gemeinschaft stärken.

Bis bald und eine schöne Herbstzeit wünschen die Kinder und Erzieher der Kita Spatzennest!

## Herbstferien in der Kita „Bienenhaus“

Hinter den Kindern und Erziehern der Kita „Bienenhaus“ liegen zwei erlebnisreiche Herbstferienwochen. Für die Hortkinder und Schulabgänger stand in der ersten Woche ein Besuch im Krankenhaus Zschopau auf dem



Plan. Hier gab es für die Kinder zunächst spannende Einblicke in die Notaufnahme, die Station der Neugeborenen und in der Krankenhausküche wurden die Kochlöffel geschwungen. Über viele fleißige Hände durfte sich ebenso der Hausmeister beim Reparieren der Betten und Nachttische an diesem Tag freuen.

Am Freitag ging es schließlich für die Kinder ins Walderlebniszentrum an der Heinzbank. Hier lernten wir viel über den Wald und seine Besonderheiten kennen.

Und auch die zweite Woche steckte voller Aktivitäten. So machten wir uns etwa auf nach Krumhermersdorf, wo wir mit Hilfe von Nicole Musch unsere Bienenblumenwiese von Unkraut befreit haben. Am Mittwoch lud uns Frau Hunger vom Landwirtschaftsbetrieb Hunger ein. Gemeinsam mit ihr stellten wir unsere eigene Butter her, die wir danach gleich mit frischem Brot und leckerem Bienenhonig aus dem Landwirtschaftsbetrieb verputzt haben. Abschließend machten wir uns auf die Suche nach Spitzwegerrich, aus dem wir selbst Salbe gegen Mückenstiche anrührten.

Fotos (3): Kita „Bienenhaus“



## Herbstaktion zu Gunsten der Kita „Bienenhaus“

Seit vielen Jahren können die Kita Bienenhaus und der Landwirtschaftsbetrieb Hunger in Krumhermersdorf auf ein gegenseitiges Miteinander bauen.

Spendenaktionen, wie aktuell die Herbstaktion des Landwirtschaftsbetrieb Hunger, gehören dazu: Jeder, der im Zeitraum

vom 01.11. bis 20.12.2024 am 24 Stunden geöffneten Verkaufsschrank in der Borwaldstr. 12b ein Glas Bienenhonig aus eigener Erzeugung erwirbt, unterstützt gleichzeitig auch die Kita Bienenhaus mit einem Euro. „Und wir legen noch einen Euro obendrauf“, verspricht Andreas Hunger, Inhaber des Landwirtschaftsbetrieb Hunger. „Wir hoffen auf rege Beteiligung, denn das Geld kommt zu hundert Prozent der Kindertageseinrichtung zu Gute.“

Landwirtschaftsbetrieb  
**Hunger**

BIENENHONIG AUS EIGENER ERZEUGUNG  
FREILANDEIER VON GLÜCKLICHEN HÜHNERN  
NUDELN AUS FREILANDEIERN

## Schulnachrichten

### Neue interaktive Beamer für die Oberschule „Martin Andersen Nexö“

Nachdem bereits vor geraumer Zeit alle Technik-Beschaffungen im Rahmen der Fördermaßnahme „DigitalPakt Schule“ realisiert wurden, stand der Erwerb und die Installation von interaktiven Beamern noch aus. Diese sowohl von den Lehrern als auch Schülern mit Spannung erwarteten, neuen Anzeigegeräte konnten nun nach den Herbstferien in Betrieb genommen werden. Die insgesamt 16 Ultrakurzstanzbeamer samt Whiteboard und Seitenflügeln bieten nun neue, moderne Möglichkeiten der interaktiven Unterrichtsführung und dienen der adäquaten Umsetzung des medienpädagogischen Konzeptes samt Lehrplan.

Die Beschaffung der interaktiven Beamer bildet zugleich den Abschluss der baulichen Maßnahmen und Technikbeschaffungen im Rahmen der Fördermaßnahme „DigitalPakt Schule“ der in der Trägerschaft der Motorradstadt Zschopau befindlichen Schulen.

Die vorgenannte Fördermaßnahme wird gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Rückblick

## Denkmal enthüllt: Ein Bronze-Stuhl erinnert an Möbelfabrikant Karl Schmidt-Hellerau



Bitte Platz nehmen, v.l.: Dieter Trautzsch, Klaus Schmidt-Hellerau und Oberbürgermeister Arne Sigmund enthüllten die Bronzeplastik, die an den gebürtigen Zschopauer und Gründer der Deutschen Werkstätten Hellerau, Karl Schmidt erinnert.

Fotos (2): Vincent Seifert



Schon früher zog es bedeutende Persönlichkeiten in die Großstädte. Auch heute noch ist der Großteil dort anzutreffen. Was viele jedoch eint und dabei oft in den Hintergrund rückt: ihre Wurzeln sind häufig in kleineren Städten oder im ländlichen Raum zu finden. Der Unternehmer und Visionär Karl Schmidt-Hellerau, geboren am 1. Februar 1873 in Zschopau, ist beispielgebend dafür. Um sein Andenken, vor allem aber seine Herkunft nicht in Vergessenheit rücken zu lassen, steht ihm zu Ehren eine Bronzeplastik vor seinem Geburtshaus in der Ludwig-Würkert-Straße 7 in Zschopau. Die über Originalgröße liegende Skulptur in Form eines maschinengefertigten Stuhls wurde am 27. September 2024 durch die Stadt Zschopau und den Deutschen Werkstätten enthüllt. Auch Karl Schmidt-Helleraus Enkel, Klaus Schmidt-Hellerau, wollte sich den feierlichen Termin nicht nehmen lassen. Im Beisein des Oberbürgermeisters der Stadt Zschopau, Arne Sigmund und dem Geschäftsführer der Deutschen Werkstätten Hellerau Dieter Trautzsch, nahm er Platz auf dem Stuhl-Denkmal, das an seinen 1948 in Hellerau verstorbenen Großvater erinnert. Das Denkmal ist gleichermaßen Verweilort und Symbol für die Verdienste Karl Schmidts. Dieser begann zunächst in Zschopau eine Lehre zum Tischler, um später sein dort erlangtes Handwerk auf Reisen durch Europa weiterzuentwickeln und schließlich durch seinen unermüdlichen Ideenreichtum zu einem der renommiertesten Möbelfabrikanten aufstieg. In Dresden brachte er die ersten für eine maschinelle Herstellung in Großserie entworfenen Möbel auf den Markt. Sein Unternehmen Deutsche Werkstätten Hellerau überzeugte mit qualitativollen und preiswerten Einrichtungen. Diese standen wie keine anderen für modernes Wohndesign. Mit Hellerau (1909-1914), der ältesten deutschen Gartenstadt nach englischem Vorbild, untermauerte Karl Schmidt-Hellerau zusätzlich seinen sozialen Anspruch.

Die Stadt Zschopau ist stolz auf seinen einstigen Bürger und dessen Lebenswerk. Für den Zschopauer Oberbürgermeister war die Errichtung eines Erinnerungsortes für Karl Schmidt in seiner Geburtsstadt schon lange ein großes Anliegen. Gemeinsam mit dem Hobbychronisten Carsten Beier, dem Geschäftsmann Robert Hähnel (Kinaree), Peter Peschel vom Verein Bürgerschaft

Hellerau sowie dem Enkel Karl Schmidt-Helleraus wurde die Idee eines ehrenvollen Denkmals, das die Nachbildung eines ersten maschinengefertigten Stuhls von 1906 zeigt, in die Tat umgesetzt. Ein großer Dank geht dabei auch an die Deutschen Werkstätten, die die Finanzierung und Erarbeitung der für den Bronzeguss notwendigen Datei übernommen haben. Sie zählen heute als einer der weltweit führenden Innenausbauer im Luxussegment.

## Städtepartnerschaft in künstlerischem Austausch

„Az élet szép, tenéked magyarázzam?“ (dt. übers. „Das Leben ist schön ... kann ich es erklären?“) - ähnlich diesem Zitat, das einem berühmten ungarischen Gedicht entstammt und die Schönheit



des Lebens feiert, bringen derzeit auch acht renommierte Künstlerinnen und Künstler aus Budakeszi, seit 20. August 2023 Partnerstadt von Zschopau, die Vielschichtigkeit des Lebens in ihren Bildern zum Ausdruck. Zu sehen sind ihre Gemälde aktuell in der Wanderausstellung der Budakeszi-Sammlung bildender und industrieller Kunst in Zschopau. Jedes von ihnen hat seine eigene Geschichte, die vom Farb- und Formenspiel der Künstler selbst erzählt wird. Um sie den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Zschopau näher zu bringen, verwandelt sich die Innenstadt aktuell in eine wandelnde Kunstgalerie.



Acht Gemälde aus Budakeszi stehen derzeit in den Schaufenstern der Zschopauer Innenstadt.  
Fotos: GSL Sachsen / Thüringen GmbH & Co. KG

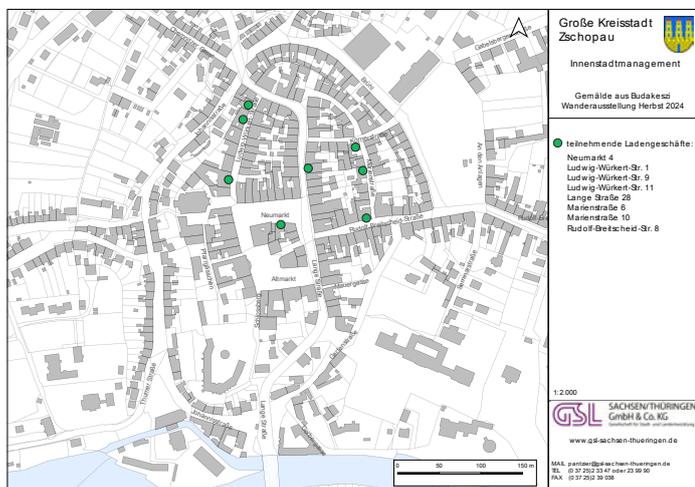
Die Sammlung kann, verteilt auf acht Ladenflächen der Stadtmitte (siehe Karte), noch bis Mitte November 2024 in den Schaufenstern der Geschäfte besichtigt werden. Jedes der Gemälde wurde mit seinem Titel, dem Entstehungsjahr sowie mit dem Namen der jeweiligen Künstler und einem interessanten Fakt zur bestehenden Städtepartnerschaft versehen. Dies habe auch bei den einzelnen Geschäftsinhabern einen guten Anklang gefunden, weiß Zschopaus Innenstadtmanager Richard Pantzier. „Alle angefragten Ladenbetreiber und Hauseigentümer waren sofort einverstanden“, sagt er. In Gesprächen mit den Ladenbesitzern stieß er bei vielen bislang auf positives Feedback zur Ausstellung. Viele hätten auch erst hierdurch mehr über Budakeszi und die seit letztem Jahr offiziell bestehende Partnerschaft erfahren, fasst Richard Pantzier die Meinungen der Geschäftsinhaber zusammen. „Die Ausstellung hätte entsprechend auch

aus noch mehr Bildern bestehen können, sie wären garantiert in den Schaufenstern untergekommen.“

Doch nicht nur für die Geschäfte sollen die Kunstwerke einen Mehrwert bieten. Mit wechselseitigen Ausstellungen wie diesen, soll nicht zuletzt auch die Verbundenheit beider Städte aktiv gepflegt werden. Besonders aber das gegenseitige Verständnis der jeweils anderen Kultur, steht bei diesem künstlerischen Austausch an oberster Stelle.

## Ausgestellte Werke und ihre Künstler:

1. Rézia Bárány T.: Zeittor
2. János Dévényi: Analyse III.
3. Irén Fehér: Morgenstille
4. Éva Mária Kerezi: Landschaft
5. János Kósa: Farbbeziehungen
6. Attila Koppány: Schichtung
7. Zsófia Pribojszki: Tanz
8. Attila Vágvölgyi: 098. Jünglinge



## Städtefreundschaft nach Österreich weiter vertieft

Bei unseren Freunden in Niederösterreich gab es Anfang September einiges zu feiern. Zum einen eine innerösterreichische Städtepartnerschaft mit Zistersdorf, die seit 40 Jahren auch durch den Stift Zwettl besteht. Zum anderen nach Baden-Württemberg, genauer gesagt nach Plochingen, denn da hieß es 30 Jahre Partnerschaft.

Auch wir in Zschopau erhielten eine Einladung und wollten die 2001 entstandene Freundschaft ein wenig auffrischen. Es sollte nicht um eine politische Beziehung mit Verträgen und Ähnlichem gehen. Vielmehr war der Gedanke da, dass sich Vereine kurzschließen und miteinander kooperieren. Da sollte es jede Menge Potenzial geben. Eben einfach freundschaftliche Beziehungen, die dauerhaft sind.

Also machte sich eine zehnköpfige Delegation um den stellvertretenden Oberbürgermeister Jürgen Hetzner und Stadtrat Jens Wagner ins Waldviertel auf. Die Braustadt Zwettl in Niederösterreich ist schließlich nur 350 Kilometer von der Motorradstadt entfernt.

Die mitgereisten Vereinsmitglieder aus Zschopau konnten schnell Kontakte knüpfen. Zum einen der Bienenzüchterverein Zschopau und Umgebung, der sich beim Treffen in langen Gesprächen eine Beziehung zum dortigen Verein aufbaute. Zum anderen die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde, die sofort

Feuer und Flamme vom Museums-Lokalbahn-Verein im Ort waren. Und auch für andere besteht die Möglichkeit zum Austausch, denn Zwettl ist ebenfalls vereinsreich und auch da werden neue Kontakte gesucht.

Unser Dank gilt an dieser Stelle Herrn Bürgermeister LAbg. ÖkR Franz Mold, seiner Stellvertreterin Andrea Wiesmüller sowie Monika Wojczak und Anne Blauensteiner, die sich rührend um uns gekümmert haben.

Wir haben ein super Programm mit Kennenlern-Dinner erlebt, unter anderem mit den mittlerweile neuen Freunden aus Plochingen und Zistersdorf, sowie einem Rundgang durch die heiligen Hallen der Brauerei. Kulinarische Genüsse des Waldviertels waren ebenso ein Höhepunkt wie die Galaveranstaltung am Samstagabend. Zum Abschluss am Sonntag nahmen wir Teil an einem Gottesdienst, dem Frühschoppen mit Blasmusik und einem gemeinsamen Essen.

Jetzt sollte Zschopau nachlegen und unsere Freunde zeitnah hierher ins Erzgebirge, in die Motorradstadt holen, damit eben genau so eine Euphorie ausgelöst wird.

Darüber hinaus wurde der Gedanke geboren, überregionale Veranstaltungen auf den Homepages der Gemeinden zu verlinken, um so auch ein gewisses Interesse zu vermarkten.

Stadtrat Jens Wagner



Unsere Delegation beim Festakt gemeinsam mit Nationalrätin Martina Diesner-Weis, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Bürgermeister LAbg. ÖkR Franz Mold, seine Stellvertreterin Andrea Wiesmüller und Mag. Andreas Teufl. Foto: privat

## Nach Hochwasser in Zwettl-NÖ: Stadt Zschopau bekundet Mitgefühl



Fluten hinterlassen schwere Schäden



Eine Ansicht von der Zwettler Katastralgemeinde Oberhof, die stark betroffen war. Foto: Stadt Zwettl



Die Schäden im Zwettl-Stadion, Mittwoch, 18. September.

Fotos (2): Zwettl AT/C. Schindler

Nur wenige Tage nach dem Besuch einer Delegation aus Zschopau in der befreundeten Stadt Zwettl/NÖ im September, ereilte den Anwohnern vor Ort ein schweres Hochwasser. Die Stadt Zschopau bekundete sein tiefes Mitgefühl im Zusammenhang mit den Unwetter- und Hochwasserschäden.

Die Fluten wüteten durch Betriebe, Wohnhäuser und hinterließen auch in Einrichtungen der Stadtgemeinde viele Schäden. Besonders schwer betroffen waren die Katastralgemeinden, darunter Zwettl Stadt, Oberhof Koppenzeil, Dorf Rosenau, Jagenbach, Rieggers, Syrafeld, Stift Zwettl (Kampsiedlung), Schickenhof, Gschwendt und Uttissenbach. Ortschaften mussten evakuiert werden. In weiten Teilen der Region herrschte Katastrophenstatus.

Weitgehend verschont vom Hochwasser blieben in Zwettl der Innenbereich des Zwettlbads, das Stadtamt sowie die Kläranlage Oberhof. In anderen Bereichen der Stadt eröffnete sich hingegen nach dem Hochwasser ein weitreichendes Ausmaß der Verwüstung. Das Freibad, der Eislaufplatz sowie die Fußballanlage erlitten ebenso massive Schäden wie etwa auch das Sonnenbad, die Promenade, der Kamparkplatz und Stadtpark. Bürgermeister LAbg. ÖKR Franz Mold fasste die Gesamtereignisse während der Gemeinderatssitzung am 24. September wie folgt zusammen: „Neben enormen Schäden brachte das Hochwasser auch viel persönliches Leid.“ Sein Amtskollege Arne Sigmund, Oberbürgermeister der Motorradstadt Zschopau, spricht den Bürgern der Stadtgemeinde und Region seine Anteilnahme aus. Die Ereignisse haben die Städte schließlich noch mehr zusammengeschweißt und werden die Freundschaft nicht untergehen lassen.

## Krumhermersdorfer Kirmes trotz Kälte und Regen – Partnerschaft mit Unterschneidheim geschlossen

Pünktlich zum Beginn der diesjährigen Kirmes in Krumhermersdorf hörte der Dauerregen endlich auf. Jürgen Hetzner, stellvertretender Oberbürgermeister der Motorradstadt Zschopau eröffnete im vollen Festzelt das Kirchweihfest und die Festveranstaltung anlässlich der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde mit Unterschneidheim.



Die Ortsvorsteher Stefan Hönle (re.) und Heiko Gläser unterzeichnen die Partnerschaftsurkunde  
Foto: N. Musch



Auftritt der „Waldhäuser“ im Festzelt  
Foto: Heiko Gläser

In den Festreden der Ortsvorsteher Stefan Hönle (Unterschneidheim) und Heiko Gläser (Krumhermersdorf) wurde an die Anfänge und die regelmäßigen gegenseitigen Besuche der beiden Ortschaften in den vergangenen 30 Jahren erinnert. Grußworte

des FSV Krumhermersdorf e.V. waren voll des Dankes für die Gastfreundschaft in diesem Sommer zum Trainingslager in Baden-Württemberg. Für die feierliche Umrahmung der Veranstaltung sorgte der Posaunenchor Krumhermersdorf. Abschließend wurde die Partnerschaftsurkunde unterzeichnet und die freundschaftlichen Beziehungen damit gefestigt.

Das Programm der Kirmes führte anschließend die Heimatgruppe „Waldhäuser“ im Festzelt fort und unterhielt das Publikum mit erzgebirgischen Liedern und Gedichten.



Festplatz zur Kirmes in Krumhermersdorf

Foto: Heiko Gläser



Festplatz zur Kirmes in Krumhermersdorf

Foto: Heiko Gläser

Auf dem Festplatz bot der Kleingartenverein „Am Pilzhübel“ e.V., neben verschiedenen Köstlichkeiten vom Grill, auch einen Bastelstand für die jüngeren Besucher an. Die Frauensportgruppe sorgte mit selbstgebackenen Torten und Kuchen für die Versorgung der Gäste. Der FSV Krumhermersdorf e.V. organisierte Kinderschminken. Außerdem konnten beim Losverkauf wieder wertvolle Preise gewonnen werden. Daneben kümmerten sich die Fußballer um Kalt- und Heißgetränke, die bei den niedrigen Temperaturen gut nachgefragt waren.

Im Festzelt konnte jeder später am Stand des Schnitz- und Bastelvereins Krumhermersdorf e.V. sein Talent bei der Holzbearbeitung unter Beweis stellen.

Ponyreiten, eine Hüpfburg und zusätzlich eine Strohhüpfburg rundeten das Programm ab.

Am Abend sorgte DJ Mäxx für Stimmung im Festzelt. Bis kurz vor Mitternacht ließen sich die Gäste aus Unterschneidheim gemeinsam mit den Krumhermersdorfern trotz der eisigen Temperaturen die Laune nicht verderben und schwangen das Tanzbein.

Am darauffolgenden Kirmessonntag schlossen die Feierlichkeiten mit dem Festgottesdienst in der Kirche Krumhermersdorf ab, an dem auch die Delegation aus Unterschneidheim teilnahm.

Nach einem abschließenden gemeinsamen Mittagessen, wurden die Gäste aus Baden-Württemberg verabschiedet.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei den beteiligten Vereinen, bei der Stadtverwaltung, beim Bauhof, bei der Bauernland Agrar AG und bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates für die gelungene Veranstaltung. Nur im Zusammenhalt war es möglich, den Wetterunbilden zum Trotz, ein gelungenes Fest auf die Beine zu stellen.

## Der Gewerbeverein Unser Zschopau e.V. sagt Danke für ein gelungenes 9. Zschopauer Herbst- & Weinfest!



Premiere feierten die aufblasbaren MZ-Männchen“ auf dem Neumarkt.

Fotos (4): Gewerbeverein Unser Zschopau e.V.

Trotz durchwachsenem Wetter haben am 28. September wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern den Weg ins Zentrum der Motorraststadt gefunden und den Start in den Herbst in vollen Zügen genossen. Sei es im Weindorf, in der "Fressgasse", oder auf der Biermeile, die dieses Jahr ihre Premiere feierte - die Stimmung war durchweg gut, bei Gästen wie auch bei den Händlern und Musikern, die sicher wieder gern den Weg nach Zschopau finden werden.

Apropos Premiere: Im Kulturhauptstadtjahr 2025 jährt sich das Herbst- & Weinfest zum zehnten Mal und aus dem Premierenobjekt "Biermeile" soll dann das "1. Internationale Zschopauer Bierfest" heranwachsen. Merken Sie sich hierfür doch schon einmal den 05.09.-07.09.25 im Kalender vor! Erstmals in diesem Jahr mit dabei auf dem Neumarkt waren im Übrigen auch unsere aufblasbaren MZ-Männlein, die Ihnen sicherlich auch in Zukunft noch oft genug für ein freundliches Selfie zur Verfügung stehen werden. Vielen Dank an alle Gäste und bis zum nächsten Mal!

Der Vorstand des Gewerbevereins Unser Zschopau e.V.



## Kinderfest 2024

Bei herrlichem Septemberwetter fand am 21. September 2024 das große Kinderfest im Schloss Wildeck statt – und was für ein wundervoller Tag es war! Der Schlosshof verwandelte sich in ein buntes Paradies, das zahlreiche kleine und große Besucher mit spannenden Aktivitäten und mitreißenden Shows begeisterte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Teilnehmer, Besucher und fleißigen Helfer, die dieses Fest zu einem vollen Erfolg gemacht haben! Von den lustigen Gaukeleien und kreativen Bastelstationen bis hin zum Puppentheater und Ponyreiten – es war ein Tag voller strahlender Kinderaugen und unvergesslicher Momente.

Wir bedanken uns für die großartige Unterstützung und freuen uns schon auf das nächste Mal!



Spiel und Spaß für Familien.



Fotos (2): Schloss Wildeck

## Salzverkostung

Am Samstag, den 14. September 2024, hat es stark geregnet und keiner hatte Lust zum Wandern gehabt. Wir fanden es schade, die Salzwanderung abzusagen, daher haben wir uns für den Plan B entschieden.

Wir haben die Alte Straße auf dem Schloss Wildeck authentisch entdeckt und sind danach in sauberen Schuhen in die Zschopauer Läden gegangen, wo auf uns die Salzverkostung wartete. Im Geschäft Reichel haben wir das Meersalz gekostet, im Küchenladen das Salz aus der Alpenstadt Bad Reichenhaller, in der Pension Salzmannhaus durften wir das natürliche Solinesalz aus Halle an der Saale verkosten und einen Blick in die Zimmer werfen. Die jüngste Teilnehmerin war Sophie (4. Klasse) aus Hoyerswerda. Und was war ihr Lieblingsessen? Sie mag salzige Gerichte.

## Vorschau

### Neues aus der Stadtbibliothek

#### Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung

Am Freitag, dem **08. November 2024**, um 19.00 Uhr findet in den Räumen der Stadtbibliothek Zschopau die Vernissage zur Ausstellung **„Der kleine Prinz – Le Petit Prince“**, mit Werken der Chemnitzer Künstlerin Sara M. T. Richter-Höhlich statt. Es sind Bilder zum gleichnamigen Buch von Antoine de Saint-Exupéry zu sehen, die das Geschriebene und Gemalte verknüpfen. Einzelne Zitate des Buches dienen als eine Art Titel für die Bilder der Künstlerin. Ausstellungszeitraum: 08. November 2024 bis 31. Januar 2025, zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Zschopau



Eintritt frei!



## Krimi-Lesung mit Alma Lundt

15. November 2024

19.00 Uhr

Schloss Wildeck, Stadtbibliothek  
TreffpunktBIB

Eintritt: 6,00€



Kartenreservierung unter 03725 287191,  
per Mail an [stadtbibliothek@zschopau.de](mailto:stadtbibliothek@zschopau.de)  
und via Instagram (@stadtbibliothekzschopau)

## Informationen zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Am **Freitag, dem 01. November 2024** (nach dem Reformationstag) bleibt die Stadtbibliothek Zschopau geschlossen!

Am **Samstag, dem 23. November 2024** ist die Stadtbibliothek Zschopau, **von 9.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet.

## Herzliche Einladung zur 15. „Längsten Büchertheke des Erzgebirges“ mit Buchpräsentation

Am 2. Adventswochenende findet traditionsgemäß, im Rahmen des Zschopauer Weihnachtsmarktes, wieder die „Längste Büchertheke des Erzgebirges“, in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek statt. Am 07. und 08. Dezember, von 13.00 bis 18.00 Uhr können wieder Medien aus 2. Hand, zu kleinsten Preisen, erworben werden. Vielleicht ist auch das eine oder andere Buch, welches sich als Weihnachtsgeschenk eignet, mit dabei!



Anlässlich der diesjährigen 15. Büchertheke findet zusätzlich zum Bücherflohmarkt, am **Samstag, dem 07.12.2024, um 18.30 Uhr noch eine Buchpräsentation im neuen TreffpunktBIB der Stadtbibliothek Zschopau statt:**

## Helmut M. Brückner aus Annaberg-Buchholz präsentiert das Buch - „Lahl-Figuren – Ein Museum für die (fast) vergessene Seite erzgebirgischen Kunsthandwerks“

Der Autor berichtet über die Wiederbelebung der Männel-Lahl-Figuren, der legendären Massefiguren aus dem Erzgebirge. Es wird eine spannende, teils tragische Geschichte um zwei Familien des 19. Jahrhunderts, aus dem kleinen erzgebirgischen Ort Geyersdorf, erzählt und es wird berichtet, wie sich diese Geschichte ein Jahrhundert später fortsetzt...

Das präsentierte Buch befindet sich natürlich im Bestand der Stadtbibliothek Zschopau und kann entliehen werden.



Der Eintritt zu dieser Buchpräsentation ist frei! Um Anmeldung wird gebeten - telefonisch unter 03725/287191 oder auch per Mail unter [stadtbibliothek@zschopau.de](mailto:stadtbibliothek@zschopau.de).

Das Team der Stadtbibliothek Zschopau sowie die Mitglieder des Bibliotheks-Fördervereins freuen sich auf Ihren Besuch zur „Längsten Büchertheke des Erzgebirges“ sowie zur Buchpräsentation! Selbstverständlich ist es am 2. Adventswochenende ebenfalls möglich, im Bestand der Bibliothek zu stöbern und Medien zu entleihen!

**Weiter Bibliothekstermine im November**  
**Donnerstag, 14.11.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr** - „Zusammenspiel“ \* Spiel und Spaß in der Bibliothek \* für 10- bis 17-jährige \* mit Brettspielen und auf der Konsole (Switch)



**Donnerstag, 21.11.2024, 16.00 bis 17.00 Uhr** – „Wenn der Bücherwurm erzählt...“ \* Ein Familiennachmittag in der Bibliothek \* für Kinder ab ca. 3. Jahren geeignet



## Duo Sevenheat

Gypsy Swing, Latinsongs & mehr

1. November 2024  
20.00 Uhr

Schloss Wildeck Zschopau,  
Grüner Saal

VVK: 12,00€/ AK: 15,00€



Kartenreservierung unter 03725 287191,  
per Mail an [stadtbibliothek@zschopau.de](mailto:stadtbibliothek@zschopau.de)  
und via Instagram (@stadtbibliothekzschopau)

Der Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau e.V. und  
die Stadtbibliothek Zschopau  
präsentieren

## „Wünsch dir nichts“

Lieder & Geschichten zur Weihnachtszeit



mit Annett Illig & Stellmücke mit Band



Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal  
**Freitag, 29. November 2024** **VVK: 18,00€ AK: 22,00€**  
 19.00 Uhr



### Impressum:

**Herausgeber:** Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, [daten@layoutunddesign-verlag.de](mailto:daten@layoutunddesign-verlag.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil des Stadtkuriers Zschopau:** Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil des Stadtkuriers Zschopau:** Für den Inhalt der Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.

Beiträge können geschickt werden an: [stadtkurier@zschopau.de](mailto:stadtkurier@zschopau.de)

**Satz und Anzeigen:** Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, [daten@layoutunddesign-verlag.de](mailto:daten@layoutunddesign-verlag.de)

**Druck:** Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

**Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.**

## Die St. Martinskirche lädt ein

**Samstag, 16. November, 17 Uhr, St. Martinskirche Zschopau**

„I come to you, Lord“ Gospeldienst mit den Gospelsing-ERZ und Band -Deutschsprachige und englische Songs, ein afrikanisches Lied, mal ruhig und nachdenklich, mal voller Pepp und Groove - wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit unserem Gospelchor unter Leitung von Carola Kowal-Jurke und bewährter Begleitung der Band mit Marius Leicht am Piano, Toni Müller am Schlagzeug und Tobias Brunn am Bass!

„I come to you, Lord“ - Gospeldienst mit den Gospelsing-ERZ und Band

Wann? Samstag, 16. November, 17:00 Uhr  
Wo? St. Martinskirche Zschopau

Deutschsprachige und englische Songs, ein afrikanisches Lied, mal ruhig und nachdenklich, mal voller Pepp und Groove - wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit unserem Gospelchor unter Leitung von Carola Kowal-Jurke und bewährter Begleitung der Band mit Marius Leicht am Piano, Toni Müller am Schlagzeug und Tobias Brunn am Bass.



# MARTIN'S FEST

„Alles LIEBE, dein Martin.“

**Samstag 9. November 2024**

15.00 Uhr KINDERPROGRAMM in der katholischen Kirche  
17.00 Uhr ANDACHT in der St. Martins-Kirche

Im Anschluss

- Laternenumzug
- Feuer im Schlosshof
- Hörchentellen
- Brotverkauf der Konfirmanden im Schlosshof

Aktion „Konfirmanden backen „Brot für die Welt“ in der Bäckerei Vieweger

Veranstaltet durch die katholische, lutherische und methodistische Kirchgemeinde in Zschopau



## Monatsplan



### November 2024

Mehrgenerationenhaus (MGH) Zschopau  
unter dem Dach der Volkssolidarität  
Chemnitz-Straße 50 (vor dem Simmel-Einkaufsmarkt)  
Tel. 2 24 68 (Ansprechpartnerin: Frau Demmler)

#### Unsere regelmäßigen MGH-Angebote:

**Singegruppe:** **montags, 14-tägig**, 14.00-15.30 Uhr  
(am 04.11. und 18.11.2024)



**Digitale Hilfestellung** **mittwochs**, 13.00 - 15.00 Uhr  
(am 27.11.2024)  
Die Beratung ist individuell und kostenlos. **Nur mit Terminvereinbarung unter 03725/ 22468 Nur Android!**



**Sportgruppe:** **mittwochs, 14-tägig**, 10.30-11.30 Uhr  
(am 13.11. u. 27.11.2024)



**Yoga:** **mittwochs**, 10.30 – 11.30 Uhr  
(am 06.11.2024)



#### Weitere Veranstaltungen:

**Dienstag, 05.11.2024** **14.00 Uhr Geselliger Spielesachmittag**  
Brettspiele, Würfelspiele oder Rommé spielen und zwischendurch bei einer guten Tasse Kaffee u. leckerem Kuchen plaudern. Bitte bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit!



**Mittwoch, 06.11.2024** **14.30 Uhr „LESELUST“ mit Frau Klemm**  
für Interessenten aller Altersgruppen, die die Liebe zum Buch und zum Lesen verbindet



**Montag, 11.11.2024** **Wandergruppe Treff 09:30 Uhr**  
(für allen Wanderfreudigen)



**Dienstag, 12.11.2024** **14.00 Uhr Geselliger Spielesachmittag**  
Brettspiele, Würfelspiele oder Rommé spielen und zwischendurch bei einer guten Tasse Kaffee u. leckerem Kuchen plaudern. Bitte bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit!



**Dienstag, 19.11.2024** **14.00 Uhr Geselliger Spielesachmittag**  
Brettspiele, Würfelspiele oder Rommé spielen und zwischendurch bei einer guten Tasse Kaffee u. leckerem Kuchen plaudern. Bitte bringen Sie Ihr Lieblingsspiel mit!



**Dienstag, 26.11.2024** **14.00 Uhr Basteln im Jugendclub High Point**  
Basteln von dekorativen Leuchtern  
Um Anmeldung wird gebeten.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Bitte beachten: Änderungen vorbehalten!

#### Vorschau für Dezember:

Dienstag, 17.12.2024 14.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Zschopau

<http://sozialstation-zp.bplaced.net/>

## Aktion „5.000 Brote“ – Konfis backen Brot für die Welt

Auch in diesem Jahr wollen wir uns zum Martinsfest wieder an der Aktion „5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ beteiligen. Dafür werden die Konfirmanden der Klasse 7 und andere Jugendlichen in der Bäckerei Vieweger in Zschopau zu Gast sein. Bäckermeister Jürgen Vieweger öffnete seine Backstube für uns und wird uns mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die fertigen Brote gibt es dann am Abend nach dem Laternenumzug im Schlosshof des Schloss Wildeck zu kaufen. Der Erlös kommt den Projekten von Brot für die Welt zu Gute.



## Weitere Veranstaltungstipps im Monat November



### Tägliche Angebote im High Point

13:00 - 18:00 Uhr, Spielstube Mini-Maxi  
(spielen, quatschen, chillen...)  
14:00 - 18:00 Uhr, Radeltreff (Fahrradselbsthilfewerkstatt)  
15:00 - 18:00 Uhr, Internetcafé

### montags

14-täglich, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (04.11., 18.11.), Mehrgenerationenhaus  
15:00 - 21:00 Uhr, offener Bereich  
(Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt), Jugendclub High Point

### dienstags

14-täglich, 17:00 - 19:30 Uhr, Malzirkel  
15:00 - 18:00 Uhr, offener Bereich  
(Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt), Jugendclub High Point

### mittwochs

09:00 - 11:30 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point  
13:00 - 15:00 Uhr, Digitale Hilfestellung - nur Android (27.11.)  
nur mit Terminvereinbarung 03725/22468  
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe (13.11., 27.11.)  
Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus  
10:30 - 11:30 Uhr, Yoga (06.11.) V  
olkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus  
15:00 - 21:00 Uhr, offener Bereich  
(Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt), Jugendclub High Point

### donnerstags

16:00 - 17:00 Uhr Kleinkindersport  
(Kinder 2 bis 6 Jahre in der A.-Bebel-Turnhalle)  
15:00 - 17:00 Uhr Begegnungscafé KEZ, Johannisstr. 58 b  
17:00 - 18:30 Uhr Sport aktiv  
(Kinder & Jugendliche 8 - 14 Jahre), Jugendclub High Point  
15:00 - 18:00 Uhr, offener Bereich  
(Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt), Jugendclub High Point

### Freitag, 01.11.2024

19:00 Uhr - Das Kulturcafé präsentiert: Ines Herrmann  
Treff: Kulturcafé, Ludwig-Würkert-Str.4, 09405 Zschopau

20:00 Uhr - Konzert „Gipsy Swing. Lainsongs und mehr mit der Band „Sevenheat“  
Treff: Grüner Saal, Schloss Wildeck

### Dienstag, 05.11.2024

14:00 Uhr - Geselliger Spielenachmittag  
Treff: Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

### Mittwoch, 6.11.2024

14:30 Uhr - „LESELUST“ mit Frau Klemm  
Treff: Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

16:00 Uhr - öffentliche Mittelalterführung für Kinder  
Treff: Museum Schloss Wildeck

### Freitag, 08.11.2024

19:00 Uhr - Ausstellungseröffnung „Der kleine Prinz – Le Petit Prince“  
Treff: Stadtbibliothek

19:00 Uhr - Das Kulturcafé präsentiert: MAL-O-MANIACS mit Memory Lane  
Treff: Kulturcafé, Ludwig-Würkert-Str.4, 09405 Zschopau

### Montag, 11.11.2024

9:30 Uhr - Wandergruppe  
Treff: Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

### Dienstag, 12.11.2024

14:00 Uhr - Geselliger Spielenachmittag  
Treff: Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

### Donnerstag, 14.11.2024

16:30 Uhr - Puppentheater Paw Patrol  
Treff: Grüner Saal, Schloss Wildeck

### Freitag, 15.11.2024

19:00 Uhr - Das Kulturcafé präsentiert: Duo Infernale  
Treff: Kulturcafé, Ludwig-Würkert-Str.4, 09405 Zschopau

19:00 Uhr – Krimilesung „Moorkind“ mit der Autorin Alma Lundt  
Treff: Stadtbibliothek

### Samstag, 16.11.2024

18:00 Uhr – Liederlicher Leseabend  
Treff: Museumspädagogischer Raum, Schloss Wildeck

### Dienstag, 19.11.2024

14:00 Uhr: Geselliger Spielenachmittag  
Treff: Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus

### Freitag, 22.11.2024

19:00 Uhr: Das Kulturcafé präsentiert: Tarda  
Treff: Kulturcafé, Ludwig-Würkert-Str.4, 09405 Zschopau

### Samstag, 23.11.2024

19:00 Uhr – Musikalische Lesung „Freibergs Freiheit“  
Treff: Grüner Saal, Schloss Wildeck

### Dienstag, 26.11.2024

14:00 Uhr – Basteln im Jugendclub „High Point“  
Treff: Jugendclub „High Point“

### Freitag, 29.11.2024

19:00 Uhr: Das Kulturcafé präsentiert: Akustik leis  
Treff: Kulturcafé, Ludwig-Würkert-Str.4, 09405 Zschopau

19:00 Uhr - „Wünsch dir nichts“ – Lieder und Geschichten zur Weihnachtszeit mit Annett Illig & Stellmücke mit Band  
Treff: Grüner Saal, Schloss Wildeck

Änderungen vorbehalten!

## Weihnachtsmannbriefkasten

Liebe Kinder, liebe Weihnachtsfans, im Schlosshof von Schloss Wildeck steht ab sofort der Weihnachtsbriefkasten bereit!

Schreibt dem Weihnachtsmann eure Geschichten, malt ihm schöne Bilder oder erzählt ihm von euren Erlebnissen – er freut sich auf all eure Nachrichten und wird sie höchstpersönlich beantworten!

Ganz wichtig: Vergesst nicht, eure Absenderadresse deutlich auf den Brief zu schreiben, damit der Weihnachtsmann euch per Post zurückschreiben kann!

Einsendeschluss ist der 24. November 2024.

Bis dahin habt ihr Zeit, eure Post in den Weihnachtsbriefkasten zu werfen. Danach wird der Weihnachtsmann fleißig alle Briefe beantworten.

Wo?

Schlosshof von Schloss Wildeck  
Wir freuen uns auf viele kreative und zauberhafte Briefe und wünschen euch eine wundervolle Vorweihnachtszeit!



08. Dezember  
Weihnachtliche Stadtführung

durch die Zschopauer  
Geschäfte

-mit

Glahweinstationen

Preis

5,00 EUR,  
ermäßigt 2,50 EUR

Anmeldung bis zum 03.12. an der  
Museumskasse oder unter 03725 287 - 170.

- Datum: Sonntag, 08. Dezember,
- Beginn: 13:00 Uhr,
- Treff: Schloss Wildeck.

So gelingt der Weihnachtseinkauf mit  
möglichst wenig Stress.

• Schloss Wildeck 1,  
09405 Zschopau

Die Zschopauer Läden haben uns eingeladen  
und wir dürfen hinter die Kulisse blicken.

[www.schloss-wildeck.de](http://www.schloss-wildeck.de)

Schlossfoto: Andreas Schaarschmidt



Die märchenhafte Schlossweihnacht vom

Freitag 06.12. bis Sonntag 08.12.2024

bietet auch dieses Jahr wieder ein  
abwechslungsreiches Programm für die ganze  
Familie, hier die Highlights:

Der Markt startet Freitag 13 Uhr und wird um 18 Uhr durch den  
Oberbürgermeister feierlich eröffnet.  
Danach lassen die "Bergsänger Geyer" den ersten Tag mit  
ihrer Erzgebirgsweihnacht ausklingen.

Am Samstag gibt es wieder viele Angebote, darunter  
Vorführungen im Klöppeln und Schnitzen. In der Bibliothek  
finden Sie die "Längste Büchertheke des Erzgebirges". Am  
Abend stimmt uns die "Thompson Rockband" auf  
Weihnachten ein.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen traditioneller Mundart,  
Schlagerweihnacht und Live-Musik mit "Salon Pernod" und  
"Shotgun Jones". Um 13 Uhr findet die weihnachtliche  
Stadtführung durch die Zschopauer Geschäfte statt.

Für die Kleinen gibt es eine Begegnung mit Disney-  
Prinzessinnen, der Schlosshexe und der Weihnachtsmann  
schaut vielleicht auch vorbei

Wir freuen uns, Sie bei der märchenhaften  
Schlossweihnacht in Zschopau begrüßen zu dürfen!

Änderungen vorbehalten!



31.12.2024

# SILVESTER PARTY

in Dr Schul!



mit  
DJ RealSonic

Beginn: 20 Uhr  
Einlass ab 18 Uhr  
inkl. Silvester-Buffet (ca. 19 Uhr)  
& kleinem Mitternachts-Imbiss  
45 € / Person  
Kinder bis 14 Jahre 22,50 €



Dorfgemeinschaftshaus Krumhermersdorf

Alle Infos unter:  
[www.krumhermersdorf-erzgebirge.de/termine/silvesterparty-2024](http://www.krumhermersdorf-erzgebirge.de/termine/silvesterparty-2024)  
Kartenvorbestellung ☎ 0176 34579319 oder 0174 8455115

## Lebendiger Adventskalender in der Motorradstadt Zschopau



01. - 24. Dezember 2024

Erleben Sie die magische Vorweihnachtszeit mit unserem lebendigen Adventskalender!

- ✦ Einzigartige Aktionen lokaler Geschäfte
- 🎵 Live-Musik und stimmungsvolle Konzerte
- 🎨 Kreative Bastelaktionen für Groß und Klein
- ☺ Vereine, die die Gemeinschaft stärken
- 🏠 Besinnliche Zeit in der Kirche

Haben auch Sie Lust, an einem Tag ihre Tür zu öffnen?

Oder möchten Sie einen kulturellen Beitrag in einem der Türchen leisten ?

Lassen Sie uns ihre Ideen gerne bis zum 08.11. 24 zukommen unter 03725 287-161 oder [n.jasansky@zschopau.de](mailto:n.jasansky@zschopau.de)



Programm folgt



## Veranstaltungen November & Anfang Dezember 2024



Mittwoch, 06.11.2024, 16:00 Uhr

**Öffentliche Mittelalterführung für Kinder**  
Museum, Schloss Wildeck



Samstag 16.11.2024, 18:00 Uhr

**Liederlicher Leseabend**  
Museumspädagogischer Raum, Schloss Wildeck



Samstag 23.11.2024, 19:00 Uhr

**Musikalische Lesung von "Freibergs Freiheit"**  
Grüner Saal, Schloss Wildeck



Samstag 30.11.2024, ab 16:30 Uhr

**Pyramidenanschieben**  
Neumarkt, Zschopau



01. - 24.12. 2024

**Lebendiger Adventskalender**  
Veranstaltungen & Aktionen in ganz Zschopau



06. - 08.12.2024

**Märchenhafte Schlossweihnacht**  
Schloss Wildeck



mehr Infos auf unserer Website  
einfach QR Code oben links scannen

Anzeige

## IDEEN Werkstatt

Offene Gesprächsrunde zum Thema:  
"Motorradstadt Zschopau"- wie geht's weiter?

Deine Chance deine Ideen & Vorschläge zur Entwicklung der "Motorradstadt" in lockerer Runde einzubringen - Sei dabei und hilf mit den Titel "Motorradstadt" in die Zukunft zu tragen!

**SAMSTAG, 09.11.2024 - 17:00**

- 📍 Deutsches Enduro Museum
- ✉ [info@deutschesendromuseum.de](mailto:info@deutschesendromuseum.de)
- ✉ [info@unser-zschopau.de](mailto:info@unser-zschopau.de)

○○○○



## HAUSHALTAUFLÖSUNG BESENREIN



◆ **BERÄUMUNG**  
VON INNEN- UND  
AUßENBEREICHEN

◆ **SACHGERECHTE  
ENTSORGUNG**  
◆ **OPTIONALER ANKAUF  
VERWERTBARER DINGE**

MAX SIEBER

0151 43 25 30 87 [MAX.SIEBER@FREENET.DE](mailto:MAX.SIEBER@FREENET.DE)



## Adler-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig



Lange Straße 10  
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64  
Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

**Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!**

## LACKIEREREI - BERND ROST GbR

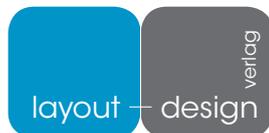
Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

### Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- PKW - Lackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unterbodenschutz
- Farbspraydosen



Verschenken Sie Glückwünsche in einer originellen Anzeige!



Tel. 0371-422431

## TAXI-GÖTZE

Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...



Kundenbüro

R.-Breitscheid-Straße 12 in ZSCHOPAU  
☎ (03725) 22 111

Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
- Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de · E-Mail: taxi-goetze@t-online.de



Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAUTAL eG

## Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon – 55 m<sup>2</sup>  
Launer Ring 20 in Zschopau

- 1. Etage –
- Süd-Balkon –
- innenliegendes Bad gefliest mit Dusche –
- Fußboden: Textil- und CV-Belag –
- Wände und Decken: Raufaser,
- Anstrich nach Wahl –
- Keller - Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung –
- Wäscheplatz und -raum stehen zur Verfügung –
- Nutzung von Solarenergie

270,00 € Miete  
170,00 € Nebenkosten



Moderne 4-Raum-Wohnung mit Balkon – 68 m<sup>2</sup>  
Launer Ring 24 in Zschopau

- 4. Etage –
- Süd-Balkon –
- innenliegendes Bad gefliest mit Wanne –
- Fußboden: Textil- und CV-Belag –
- Wände und Decken: Raufaser,
- Anstrich nach Wahl –
- Keller - Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung –
- Wäscheplatz und -raum stehen zur Verfügung –
- Nutzung von Solarenergie

320,00 € Miete  
210,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler  
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922  
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG  
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau  
www.wg-zschopautal.de

### Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



## GEMEINSCHAFT DER SPARER



50 € Bonus \*  
**STROM & GAS**

Schließe dich an und spare bei Strom und Gas.

 Filiale: Robert-Schumann-Str. 1  
09456 Annaberg-Buchholz

swa-b.de

\* Gilt bei Abschluss eines Neukundenvertrages für Strom oder Gas ab 1.000 kWh Jahresverbrauch bis 31.01.2025 mit 100% Preisgarantie.

AUSBILDUNG BEI

# FLEXIVA

30 JAHRE ERFAHRUNG | AUFSTIEGSMÖGLICHKEIT  
FAMILIÄRES KLIMA | ARBEITSZEIT MO-FR  
ZUSÄTZLICHE PRÄMIEN | KEINE SCHICHTARBEIT



Wir suchen  
ab sofort eine\*n  
Mechaniker\*in  
in  
Festanstellung

FACHLAGERIST\*IN  
ELEKTRONIKER\*IN FÜR BETRIEBSTECHNIK  
INDUSTRIELEKTRIKER\*IN  
INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU  
BA-STUDIUM IN BETRIEBSWIRTSCHAFT




**FLEXIVA automation & Robotik GmbH**  
Weißbacher Straße 3 | 09439 Amtsberg  
Tel.: +49 37209 671-451  
bewerbung@flexiva.de | www.flexiva.eu



## elektro-anlagen-müller GmbH

Geschäftsführer: Robert Müller

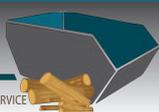
- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Beleuchtungsanlagen / Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ▶ E-Check / Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau



Gabelsberger Str. 8a - 09405 Zschopau  
Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de

# LÖBEL

CONTAINERDIENST & FEUERHOLZSERVICE



**Containerhof Zschopau**  
Am Helmgarten 5, 09405 Zschopau (MZ-Schornstein)  
Annahme von Wertstoffen und Abfällen

**Leistungen:**

- Containerdienst bis 3,5 m³
- Hausmeisterdienst
- Abriss & Entkernung
- Entrümpelung/Beräumung
- Sägespaltautomat/Lohnspalten
- Feuerholz Verkauf ofenfertig

**Inh.:** Roberto Löbel  
Büro: Waldkirchener Str. 69  
09405 Zschopau  
Tel.: 01742447969  
**Email:** feuerholz-loebel@web.de

- Maschinenverleih
- Sägewerk
- Lohnschnitt
- Bauholz auf Bestellung bis 5m
- Anfertigung von Sondermaßen  
Fichte, Lärche, Eiche usw.



# Bach GbR

Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach

Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federwerk 1  
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de



**Begegnungszentrum Krumhermersdorf, Schulstraße 1**  
**Termine und Infos November 2024 und Ausblicke**  
 Liebe Bürgerinnen und Bürger wir haben geöffnet und freuen uns auf Euch!  
 Anfragen: Telefon 03725 80582 (Simone Weigelt)  
 www.de-schul.de

## T(D)ANKSTELLE

### WEIHNACHTSDEKO - AUS ALT MACH NEU

bei Kaffee und Kuchen, Erzählen und Zuhören

**AM DIENSTAG, DEN 19.11.2024 VON 15 - 17:00 UHR  
IM BEGEGNUNGSZENTRUM DE SCHUL' KRUMHERMERSDORF**

zum Vormerken: 19.12.2024 Seniorenweihnachtsfeier  
 Informationen und Fahrdienst: 03725 80582 Simone Weigelt

## TAG DER • OFFENEN TÜR •

**30. NOV 24 — 11:00 - 18:00**  
**01. DEZ 24 — 11:00 - 18:00**

— HERZLICHE EINLADUNG —

im Dorfgemeinschaftshaus zu	im Verein Hoffnung zu
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kaffee und Stollen</li> <li>• Sofie's Puppenstuben</li> <li>• Weihnachtsfloristik und -bastelei</li> <li>• Basar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trödelmarkt</li> <li>• Verwöhmomente für Frauen von 16-17.00 Uhr</li> <li>• Geschenkideen für das ganze Jahr</li> <li>• Basteln</li> </ul>

in dr Schul' zum

- Indoorspielplatz
- Fiti

## Herzliche Einladung zum Mutti-Kind-Kreis

<b>Vormittagstermine</b> • 14.11. • 05.12. •	<b>Nachmittagstermine</b> • 27.11. • Weihnachtspause •	<b>Kontakt</b>
Donnerstags jeweils 9:00 Uhr Bei Interesse meldet euch gerne bei uns!	Mittwochs jeweils 15:30 Uhr in den Räumen des Begegnungszentrums De Schul'	Lydia 0176 47157495 Vanessa 0176 64924978 Elisabeth 0179 2661996

## SPIELETREFF IM INDOORSPIELPLATZ

FÜR KINDER VON 5 BIS 12 JAHREN

**Wann?** AM 9. UND 23. NOVEMBER 2024 VON 10 BIS 11:30 UHR

**Wo?** IM INDOORSPIELPLATZ DER SCHUL' SCHULSTR. 1 IN KRUMHERMERSDORF

**Was?** SPIELETREFF MIT SNACKPAUSE UND JESUS-GESCHICHTE

**Sonstiges** ZUM VERMIETEN FÜR KINDERGEBURTSTAGE ODER FEIERN

**Kontakt** SYLVIA REICHEL 01718225721

## Kenia REISEBERICHT

4 Wochen lang war ich mit Dentists for Africa e.V. als Zahnärztin im ländlichen Gebiet Kenias unterwegs. Von den Herausforderungen, tanzenden Nonnen, wilden Tieren und einem faszinierenden Land erzähle ich am:

**22.11.24  
19:30**

Dorfgemeinschaftshaus  
"De Schul"  
Schulstraße 1  
Krumhermersdorf

## ALPHA KURS

...dem Sinn des Lebens auf der Spur

Ein Gemeinschaftsprojekt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde und der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Krumhermersdorf.

**Anmeldung/ Kontakt:**  
Pfarrer Martin Gröschel  
Mail: martin.groeschel@evlks.de  
Tel. 01738544005  
Lisa-Marie Rümmler, Tel. 017657643634  
Emanuel Schneiderheine, Tel. 01731971164

Start: 17. Januar 2025, und dann jeweils Freitags 19 Uhr 8 Abende und ein Samstag.

In den Räumen der LKG Krumhermersdorf, Schulstraße 1.

## Du bist nicht allein

Mut zur Trauer - Trauergruppe

Wir bitten um Anmeldung:

Tel. 03725 459740  
ulrike-listner@hoffnung-ev.de

Tel. 0176 5548 8737  
brunner@logo-ergo-chemnitz.de

Unser nächstes Treffen findet:  
**am 28.11. - 19:30 Uhr**  
im Begegnungszentrum 'de Schul',  
in unseren neuen Räumen im 2. OG  
statt.

**Hoffnung**  
Diakonieverband e.V.

# Fiti

## IN DER SCHUL'

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	9:00 – 11:00 Uhr 17:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	16:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	17:00 – 19:00 Uhr
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr

### Modellbahnprojekt

#### „Weltkulturerbe Montanregion Erzgebirge“

Im Begegnungszentrum „de Schul“  
09434 Krumhermersdorf Schulstraße 1

20.11. – 24.11.  
zu Gast: Schnitzverein „Sonnige Höhe Chemnitz“

30.11. – 01.12.  
zu Gast: Schnitzverein „Sonnige Höhe Chemnitz“

14.12. – 15.12.  
28.12. – 29.12.  
11.00 bis 17.00 Uhr  
(Ausnahme 30.11.  
11.00 bis 18.00 Uhr)



**ARMENIEN**  
IMPRESSIONEN EINER RADREISE  
DURCH DEN KLEINEN KAVKASUS

Die beiden Krumhermersdorfer Radreisenden David Mehner und Thomas Keilig berichten von ihren ein-drucksvollen Erlebnissen in Armenien.

Die Tour startet in der Hauptstadt Jerewan. Von dort führt sie über das raue armenische Hochland mit zahl-reichen Pass-Straßen bis an die Grenze zum Iran. Der Rückweg der Rundreise verläuft entlang des von Ber-gen umrahmten Sewan-Sees, des zweitgrößten Ge-birgssees der Welt. Lassen Sie sich einladen zu span-nenden Reisegeschichten aus dem Land am Ararat mit seiner faszinierenden Jahrtausende alten Kultur, zahl-reichen Welterbestätten wie den orthodoxen Klöstern sowie gastfreundlichen Menschen.



**FREITAG 15.11.2024**

**19.00 UHR**

**IN DER KIRCHE**

# KRUMHERMERSDORF

**EINTRITT FREI**

## Shopartikel des Monats

Neue Artikel im Museumsshop  
Zschopau Tasse  
Limitierte Sammeledition I -  
Auflagenhöhe: 324 Stück  
Handbemalt und nummeriert  
14,95 € pro Tasse



Zschopau Magnet  
4,95 € pro Magnet

## Objekt des Monats MZ ES 175/1

Die MZ ES 175/1 ist ein Motorradmodell, das in den 1960er Jahren vom Motorradwerk Zschopau (MZ) entwickelt wurde. Es ist Teil der bekannten „ES“-Reihe, die sich durch ihre robuste Bauweise, Zuverlässigkeit und praktische Handhabung auszeichnete. Die MZ ES 175/1 verfügte über einen 173 Kubikzentimeter großen Einzylinder-Zweitaktmotor, der eine Leistung von 9,5 PS lieferte und eine Höchstgeschwindigkeit von etwa 95 km/h ermöglichte. Besonders charakteristisch für dieses Modell war das sogenannte „Vollschwingen-Fahrwerk“, das für eine komfortable Federung sorgte und den Fahrkomfort auch auf schlechten Straßen verbesserte. „ES“ in der Bezeichnung des Motorrads steht für „Einzylinder, Schwinge“, was auf den Einzylinder-Zweitaktmotor und das Vollschwingen-Fahrwerk hinweist. Die MZ ES 175/1 war ein vielseitiges Motorrad, das sowohl im Alltagsverkehr als auch auf längeren Touren geschätzt wurde. Mit ihrem praktischen Design, das auch Schutzbleche und einen großen Scheinwerfer umfasste, wurde sie im damaligen Straßenverkehr zu einem häufigen Anblick. Wegen ihrer markanten Form wurde sie im Volksmund auch „Eisensau“, „Eisenschwein“ oder auch „Esse“ genannt.

Die MZ ES 175 war wegen ihrer Langlebigkeit und einfachen Wartung vor allem in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) sehr beliebt. Auch im Ausland genoss sie einen guten Ruf und wurde in viele Länder exportiert. Heute ist sie ein begehrtes Sammlerstück und wird von Oldtimer-Liebhabenden geschätzt.



## Eheschließungen

14.09.2024 **Tommy und Jacqueline Sonntag**, geb. Dohle  
Chemnitz

## Geburten in Zschopau

<b>01.09.2024</b> Eltern:	<b>Matilda Leichsenring</b> Marie-Luise Leichsenring und Luca Reinhold, Gornau OT Dittmannsdorf
<b>08.09.2024</b> Eltern:	<b>Ian Rühlig</b> Leana und Robert Rühlig, Zschopau
<b>09.09.2024</b> Eltern:	<b>Laura Marie Stein</b> Sabine Görner und Jonny Stein, Zschopau
<b>24.09.2024</b> Eltern:	<b>Amla Skrame</b> Kaltrina Arifi und Andi Skrame, Zschopau
<b>27.09.2024</b> Eltern:	<b>Hans Erich Konrad Martin</b> Vanessa und Richard Martin, Krumhermersdorf

## Sterbefälle

<b>01.09.2024</b> <b>André Held</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 52 Jahren	<b>13.09.2024</b> <b>Albrecht Frenzel</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 89 Jahren
<b>05.09.2024</b> <b>Joachim Arnold</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 76 Jahren	<b>21.09.2024</b> <b>Gunter Müller</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 66 Jahren
<b>08.09.2024</b> <b>Christoph Ullmann</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 88 Jahren	<b>22.09.2024</b> <b>Ehrenfried Müller</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 86 Jahren
<b>09.09.2024</b> <b>Frank Hunger</b> zuletzt wohnhaft in Krumhermersdorf im Alter von 79 Jahren	<b>22.09.2024</b> <b>Waltraud Heine</b> zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 91 Jahren
<b>10.09.2024</b> <b>Gero Müller</b> zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 79 Jahren	<b>29.09.2024</b> <b>Joachim Klinger</b> zuletzt wohnhaft in Chemnitz im Alter von 86 Jahren
<b>12.09.2024</b> <b>Waltraud Schramm</b> zuletzt wohnhaft in Wolkenstein OT Warmbad im Alter von 92 Jahren	

## Sportliches

## Spiele ohne Grenzen



Vom 27. bis 29. September 2024 hatte Neckarsulm unter dem Motto „Spiele ohne Grenzen“ zum Städtepartneraustausch geladen.

Auch der Schwimmverein SV 1990 Zschopau war mit einer kleinen Gruppe dabei. Fünf Mädchen und Jungen im Alter von 11-13 Jahre sowie ihr Trainer und Betreuer, Roy Uhlig, machten sich mit einem Kleinbus auf den Weg nach Neckarsulm.

Im Sportkomplex auf der Pichterichstraße, direkt neben der Franz-Binder-Verbundschule (einzigartiges Schulsystem in ganz Baden-Württemberg, hier sind drei Schulsysteme in einem Haus verbunden), wurden wir herzlich willkommen geheißen.

Nachdem wir unser „großes Zimmer“, eine Dreifelder-Sporthalle bezogen hatten, ging es auf in das deutsche Zweiradmuseum. Zum gemeinsamen Abendessen waren dann auch alle anderen Partnerstädte aus Italien, Frankreich und der Schweiz angereist. Es wurden erste zaghafte Kontakte geknüpft.

Nach einem üppigen Frühstück trafen sich am Samstag alle in der Sporthalle direkt an der Verbundschule. In gemischten Mannschaften wurde unter dem Motto „Spiele ohne Grenzen“ ein sportlicher Wettstreit ausgetragen. An insgesamt acht Stationen mussten die Kinder ihr Geschick, Schnelligkeit, Kraft und beim abschließenden Staffellauf auch Ausdauer beweisen. Am Ende gab es nur Sieger!

Den Nachmittag versüßten die Organisatoren den Teilnehmern mit kleinen Stationen quer durch die Stadt. So durften z.B. die Kinder im Blaulichtmuseum ein Feuer löschen, vor dem Zweiradmuseum konnte man hinter die Kulissen der Freiwilligen Feuerwehr Neckarsulm schauen und im Museum gab es ein Quiz.

Die bei Spiel, Spaß und Sport geknüpften Kontakte wurden nach dem Abendessen bei gemeinsamen Spielen und Gesprächen weiter vertieft.

Am Sonntag wurde uns die Gelegenheit geboten, die Schwimmhalle zu besuchen und den baden-württembergischen Spezial Olympics als Ehrengäste beizuwohnen. Hier kämpften Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam um Bestleistungen. Auch hier konnten neue Kontakte zwischen den beiden Schwimmvereinen geknüpft werden.

Zum Abschluss besuchten wir noch die interkulturelle Woche, die auf dem Marktplatz stattfand. Stände aus allen Herrenländern präsentierten ihre (kulinarischen) Spezialitäten. Auf einer großen Bühne traten verschiedenste Akteure auf.

Leider mussten wir uns dann auch schon wieder auf die rund 400 Kilometer lange Strecke zurück nach Zschopau aufmachen.

Es war eine erlebnisreiche und wunderbare Veranstaltung, deren Organisatoren (stellvertretend seien hier genannt: Melanie Leb, Jessica Korber und Hansjörg Kiefer), wir hiermit nochmals herzlich Danke sagen möchten und von der wir noch lange zu erzählen haben.

Auch wir möchten der Stadt Zschopau danken, die uns dieses Erlebnis ermöglicht und uns mit der Bereitstellung eines Kleinbusses unterstützt hat.

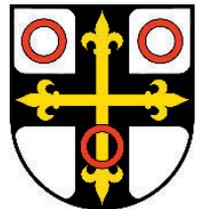
Alle Verantwortlichen der teilnehmenden Städte waren übereinstimmend der Meinung, dass ein solches Event seine Fortsetzung finden muss. Anstrebenswert wäre es, wenn jedes Jahr eine andere Partnerstadt auf ihre eigene Art und Weise als Gastgeber zu Spielen ohne Grenzen lädt!



In diesem Sinne, hoffend auf eine Fortsetzung, sagen die Sportler des Schwimmvereins Zschopau: Danke und Sport frei.

Roy Uhlig  
Trainer/ Betreuer

**Die Motorradstadt Zschopau dankt ihrer Partnerstadt Neckarsulm für die Einladung an den Schwimmverein SV 1990 Zschopau zum Städtepartneraustausch „Spiele ohne Grenzen“ vom 27. bis 29. September 2024 und den herzlichen Empfang der in diesem Rahmen mitgereisten Vereinsmitglieder.**



Unter dem Motto „Spiele ohne Grenzen“ trugen die Teilnehmer verschiedene sportliche Wettkämpfe aus.

Fotos (4): Schwimmverein SV 1990 Zschopau

## Der TSV Zschopau informiert:

Dank des Landessportbundes Sachsen und der Sächsischen Staatskanzlei konnten wir ein verdienstvolles Mitglied aus unserem Verein ehren. Volker Merdes. Er ist mittlerweile seit 24 Jahren Schatzmeister des TSV Zschopau. Er hält uns auf einem gesunden finanziellen Kurs, und das auch in schwierigen Zeiten. Im Jahre 2015 spaltete sich der VC Zschopau von unserem Verein im beiderseitigen Einvernehmen ab. Auf der einen Seite war dies eine Entlastung des Mehraufwandes für Volker, auf der anderen Seite auch ein Mitgliedsverlust in Größenordnung.

Wie für andere Vereine auch, war das Überwinden der Corona-Zeit nicht einfach. Unser Finanzer war selbst gesundheitlich mehr als angeschlagen. Auch aus der Klinik heraus stand für ihn immer der Verein im Vordergrund. Selbst intensiv



behandelt, erkundigte er sich immer wieder nach dem Rechten. Wir sind sehr dankbar, dass Volker nun wieder bestens unterwegs ist und er nach wie vor zum Tennisschläger greift sowie unsere Finanzen weiterhin im Auge behält.

So war es uns eine große Ehre, ihm kurz vor seinem 81. Geburtstag den Titel „Champion im Ehrenamt“, gestiftet vom LSB Sachsen, überreichen zu dürfen. Im Kreis seiner Tenniskollegen und dem Vorstand des TSV war es eine tolle Überraschung. Dies haben wir dann auch mit einem Gläschen Sekt und Bratwürsten gefeiert.

Ein kleines Versprechen musste ich ihm allerdings noch geben. Bis zu den Neuwahlen des Vorstandes im Januar 2025 suchen wir noch händeringend nach einem würdigen Nachfolger seines Amtes. Er möchte sich jetzt doch langsam zurückziehen, aber nicht ohne seinen neuen Schatzmeister einzuarbeiten.

Der damit verbundenen Zuwendung für unsere Vereinskasse sehen wir wohlwollend entgegen, da wir dieses Jahr den Budgetbogen ein klein wenig überspannt haben. Denn es gab ja zwei Jubiläen zu feiern, die wir unterstützt haben. Zum einen den 25. Burgen- und Landschaftslauf und zum anderen 75 Jahre Handball in Zschopau. Beides wichtige Veranstaltungen, die auch unser Vereinsleben fördern.

Lieber Volker, danke für deine aufopferungsvolle Arbeit für unseren Verein.

#sogehtsächsisch  
#LSBSachsenüberrascht

Vereinsvorsitzender  
Jens Wagner



Schatzmeister Volker Merdes (Mitte) mit dem Vorstand und seinen Tenniskollegen des Vereins bei der Preisverleihung. Foto: TSV Zschopau

## Immer wieder sonntag's ...

So mancher Einwohner von Krumhermersdorf rieb sich einst an einem Sonntag verwundert die Augen. Zur besten Frühstückszeit umrundeten ein paar Karateka zügig immer wieder den Sportplatz. Mittlerweile ist dieser Anblick ein gewohntes Bild geworden. Es sind junge, und auch ältere Kampfkünstler des Karatevereins Zschopau, die sich jeden Sonntag kurz vor 9.00 Uhr in den Räumen des Vereins einfinden, um zu trainieren. Und das Training startet in der Regel mit einem Lauf von zehn Runden um den Sportplatz. Das ist allerdings nur ein wenig zum Warmwerden gedacht. Danach folgt oft ein um ein vielfach anstrengendes Training.

Anfangs nur als Kadertraining für unsere Wettkämpfer gedacht, etablierte es sich im Laufe der Zeit zu einem anspruchsvollen Training, auch für jene, die freiwillig mehr als das „normale“ von ihrem Körper abverlangen wollten, um leistungsfähiger zu werden



und auch ein wenig schneller voranzukommen bei den regelmäßig stattfindenden Gürtelprüfungen.

Natürlich fordert das auch eine gewisse Bereitschaft ein, sowohl von den Vereinsmitgliedern, als auch von Eltern und Trainern. Ohne diese geht es nun mal nicht. Aber letztlich gibt der Erfolg uns recht. Am 2.11. 24 finden die Deutschen Meisterschaften der Schüler statt, und auch dafür konnten sich Sportler des Vereins bei den Landesmeisterschaften in beeindruckender Weise qualifizieren.

Unser Verein wurde nicht umsonst vorgeschlagen, als Talentstützpunkt im Bereich Kata in der Stilrichtung Goju Ryu für das Land Sachsen zu fungieren. Dafür laufen momentan die Vorbereitungen.

Es könnte also sein, dass man in Zukunft sonntags noch ein paar Sportler mehr beim morgendlichen Warmlaufen in Krumhermersdorf beobachten kann.

Andrè Arndt

Fotos (2): Karateverein Zschopau



## Volleyball Club Zschopau

Nachdem unsere Teams bisher meist auswärts am Netz standen, gibt es im Monat November doch ein paar Heimspiele. Vormerken sollte man sich

das große Volleyballwochenende zur Monatsmitte. Während am Sonnabend unsere zweite Männermannschaft in der Landesliga zwei Spiele bestreitet, ist der Sonntag beiden Regionalligateams vorbehalten. Eine Woche später gibt es erstmals in der laufenden Saison den klassischen Sonnabend-Heimspieltag in der Regionalliga. Am Nachmittag wollen unsere Schmetterlinge gegen die Bundesligareserve aus Erfurt punkten, am Abend steht dann unser erstes Männerteam der Vertretung aus Krostitz gegenüber. Für Speisen und Getränke ist zu allen Spielen bestens gesorgt. Wie gewohnt gibt es am Nachmittag auch Kaffee und Kuchen. Über zahlreiches, begeistertes Publikum würden sich die Organisatoren und Mannschaften freuen. Der Eintritt ist auch dank unserer treuen Sponsoren frei, über einen freiwilligen Spendenbonus für unsere Jugendarbeit freuen wir uns jedoch immer. Heimspieltermine November 2024



### Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

#### Regionalliga Damen

10.11.2024 16:00 VC Zschopau - SC Freital

16.11.2024 15:00 VC Zschopau - SWE Volleys II

#### Regionalliga Männer

10.11.2024 13:00 VC Zschopau - Volleys Thüringen

16.11.2024 19:00 VC Zschopau - Krostitzer SV

#### Sachsenliga Männer

09.11.2024 14:00 VC Zschopau II - L.E. Volleys IV

09.11.2024 16:00 VC Zschopau II - Groitzsch/Lucka VC

Für unsere Jüngsten: Trainingszeiten zum Kennenlernen immer donnerstags 15.30Uhr bis 17.00Uhr im BSZ Zschopau. Anfragen, Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage [www.vc-zschopau.de](http://www.vc-zschopau.de)

Rafael Hausotte  
VC Zschopau – Vorstand



Auswärtssieg 05.10.2024 Regionalliga VC Zschopau gegen Leipzig II.

Foto: Volleyball Club

## Schützenverein Zschopau – Gedächtnisschießen mit dem Schützenverein Chomutov

Alljährlich findet ein gemeinsames Gedächtnisschießen im Gedenken verstorbener Vereinsmitglieder statt. Ausrichter 2024 war der Schützenverein Zschopau. Der Wettkampf fand am 19.10. statt. Diesmal wurde mit Ordonanzwaffen geschossen. Obwohl die Waffen alle über 80 Jahre alt waren, wurden beachtliche Ergebnisse erzielt. In der Wertung belegte Schützenbruder Gerd Nestler Platz 1. Platz 2 und 3 gingen an Rico Uhlich und Michael Rüdric. Leider waren unsere Gäste aus Chomutov nicht auf dem Podium vertreten, sie nahmen es aber sportlich und fair. Im Anschluss der Siegerehrung folgte ein reger Austausch und die Planung gemeinsamer Aktivitäten für 2025. Unsere Schützenbrüder aus Chomutov sind immer ein fester Partner für unseren Schützenverein, wenn es um grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf Basis sportlicher Wettkämpfe und der Pflege des Kulturerbes Schützenwesen geht.



Die Sieger des Wettkampfes, v.l.: Gerd Nestler, Rico Uhlich und Michael Rüdric.

Fotos (2): Gerd Nestler/Frank Pudwell



Frank Pudwell  
Schützenverein Zschopau

## weitere Vereine

### Der Sommer ist vorbei – doch viele Eindrücke bleiben



Dieses Jahr haben wir in den Sommerferien mehr erlebt, als wir erzählen können. Aber ich werde es einmal versuchen: unser Ferienprogramm begann mit unserem Schwimmcamp. Tagsüber verbrachten wir die meiste Zeit im Freibad in Krumhermersdorf und den Regentag nutzten wir für einen Abstecher ins Zschopauer Hallenbad. Neben Schwimm- und Tauchübungen, haben wir uns ebenso an verschiedenen Sprüngen versucht. Auch in diesem Jahr schafften wir es wieder, dass einige Kinder eine Schwimmstufe ablegten. Gut motiviert durch die anderen Kinder, war dies ein Erlebnis, das für riesige Freude sorgte. Die Abende verbrachten wir am Bootshaus in Zschopau mit Spielen, Boot fahren und Knüppelteig am Lagerfeuer backen. Das Sommercamp unter dem Motto „Hey Kumpel“ ging in eine andere Richtung. Wir hatten kurzweilige Tage auf dem Gelände des Kanusportvereins „Falke“ e.V., etwa mit sportlichen Wettkämpfen, kreativen Angeboten, Spielen sowie Ausflüge in die nähere Umgebung standen ebenfalls auf dem Programm. Gemeinsam mit ukrainischen Kindern haben wir die Tage abwechslungsreich gestaltet. Außerdem hatten wir Besuch von Mitgliedern des Angelvereins, auch die Polizei war zu Gast und noch weitere Vertreter von ortsansässigen Vereinen. Übernachtet wurde in beiden Camps in Zelten, was für den ein oder anderen eine Herausforderung war. Während einige bei Regen gut schlafen konnten, sorgten sich die anderen um die Stabilität ihrer Zelte. Doch alle haben die Tage und Nächte gut überstanden. Ein großes Ereignis war für uns die internationale Jugendbegegnung. In diesem Jahr waren wir der Austragungsort und haben Gäste aus unseren Partnerstädten aus Frankreich und Tschechien, sowie aus den Niederlanden, eingeladen. Über 30 Teilnehmer verbrachten acht spannende und abwechslungsreiche Tage. Unter dem Thema „von der Vergangenheit in die Zukunft“ stand der Besuch der Frauenkirche in Dresden, dem Industriemuseum in Chemnitz genauso auf dem Programm, wie der Besuch von Fundora mit der Möglichkeit zum Lasertag, oder die Gestaltung am 3D Drucker. Als kleines Souvenir dieser Tage gab es zum Abschluss für jeden ein kleines Geschenk, das Altes und Neues miteinander verband. Unser High Point-Logo, hergestellt auf dem 3D-Drucker, wurde mit einem, von den Teilnehmern selbst geklöppelten Band, als Andenken mit nach Hause genommen.



Den Abschluss der Ferien bildete der Seepferdchenkurs. Gemeinsam mit dem Team der Schwimmhalle erhielten Kinder ab 5 Jahren die Möglichkeit, innerhalb einer Woche ihr Seepferdchen abzulegen. Zwischen den Kurseinheiten in der Schwimmhalle sorgten wir für die Mittagsversorgung, die Ruheinheit und die spielerische Auszeit.

Den Abschluss von unserem Sommer bildete das Familiencamp. Auf dem Gelände der Jagdhütte vom Sachsenforst verbrachten mehrere Familien ein Wochenende der etwas anderen Art. Ohne Wasser- und Stromanschluss, mit Übernachtung in Zelten und vielen Erlebnissen in der Natur, hatten wir abwechslungsreiche Tage. Gekocht wurde im Kesselofen und jeder beteiligte sich an der Vor-, Zu- oder Nachbereitung der Mahlzeiten. Quizrunden zum Thema Wald, kleine Ausflüge in die Umgebung, Spiele mit Naturmaterialien und eine Erkundungstour in der Zschopau waren geplant.

Zum Abschluss können wir sagen, es war für jede Altersgruppe etwas dabei und jeder konnte neue Eindrücke sammeln und für sich sagen, ich war dabei.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Unterstützer unserer Aktionen.

Diese Maßnahmen wurden (mit)finanziert durch Haushaltsmittel auf Grundlage des vom Stadtrat der Motorradstadt Zschopau beschlossenen Haushaltes und durch Steuermittel auf der Grundlage des vom sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und der Kreuzberger Kinderstiftung. Fotos (2): High Point

## Hallo Freunde der sportlichen Betätigung,

ihr habt Glück. Wir haben wieder Plätze in der Sportgruppe für Kinder ab 8 Jahren, denn ein neues Schuljahr hat begonnen und für einige war dies auch der Start ins Berufsleben. Mit dem Abgang von der Schule begann für die Jugendlichen ein neuer Lebensabschnitt mit vielen neuen Eindrücken und Herausforderungen. Auch für unseren Verein bedeutete das eine Veränderung. Die Jugendlichen ziehen weg oder haben weniger Zeit für ihre Freizeitgestaltung. Am meisten spüren wir dies an der Teilnehmerzahl unserer Sportgruppe. Der Wille, weiterhin zum Sport zu kommen, wird meist durch den neuen Zeitplan der Jugendlichen, zunichte gemacht. So hat sich auch in diesem Jahr die Anzahl der Sportgruppenmitglieder etwas dezimiert. Doch dies bedeutet für andere Kinder und Jugendliche, die Möglichkeit zum Einstieg in den Freizeitsport. Ob Staffelspiele, Teamspiele oder Übungen an und mit Geräten, bei uns steht die Lust an Bewegung und Spaß daran im Vordergrund. Wir sind ein Freizeitteam, das Kinder und Jugendliche zu sportlichen Aktionen animieren möchte und dies mit regelmäßigen Treffen auch umsetzt. Jeden Donnerstag treffen wir uns von 17.00 – 18.30 Uhr in der Turnhalle der August-Bebel-Schule. Kin-



der ab 8 Jahren haben die Möglichkeit, aktiv zu sein und sich in der Gruppe als Teamplayer zu zeigen. Als Krönung für die Bewegungsinteressierten, gibt es in den Februarferien ein dreitägiges Sportcamp mit verschiedenen Sporteinheiten in der Turnhalle der Berufsschule und der Schwimmhalle - mit Übernachtung im High Point. Also ihr seht, wir haben die Möglichkeiten und ihr müsst sie nur nutzen. Wenn wir euer Interesse geweckt haben, kommt einfach an einem Donnerstag in die Turnhalle oder meldet euch im High Point bei Martina Oehme. Telefonisch unter 03725 6744 oder persönlich, bin ich im High Point zu erreichen. Traut euch, denn Sport macht Spaß und sorgt für gute Laune. Und mal ehrlich, wer will die nicht. Fotos (2): High Point

## Großer Andrang beim Sommerfest der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau

**KEZ** KIRCHLICHE ERWERBSLOSENINITIATIVE ZSCHOPAU

Am 26. September 2024 fand in der Geschäftsstelle der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau (KEZ) das diesjährige Sommerfest statt. Eingeladen waren die Menschen aus der Region, die im Rahmen von Beratungsangeboten, wie der Flüchtlingssozialarbeit oder anderen sozialen Projekten, mit der KEZ in Kontakt stehen.

Der große Saal der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau war mit 120 Menschen unterschiedlichen Alters und Kultur sehr gut gefüllt. Der Leiter der KEZ Herr Thomas Friedemann begann das Fest mit einer Andacht über Bäume. Unterschiedliche Bäume erfüllen unterschiedliche Funktionen, wie Lebensraum, Nahrung und Klimaschutz. Die Besucher und Mitarbeiter des Sommerfestes seien selbst wie ein bunter Wald. Im Anschluss pflanzten die Gäste gemeinsam im Garten der KEZ einen Apfelbaum als Zeichen der Verbundenheit und der Bereitschaft, sich für die Region einzubringen.

Aufgrund der Witterung wurden im Anschluss die Grillwürstchen, Suppe und Salate im großen Saal verzehrt und die zahlreichen Kinderaktionen besucht. Bei Tischkicker, Carrerabahn fahren, am Upcycling-Stand oder beim Kinderschminken standen Sprachbarrieren im Hintergrund und es wurde gemeinsam gespielt und gelacht.

Wir bedanken uns herzlich bei der Fleischerei Göhler für die leckeren, speziell für uns gefertigten Grillwürste sowie bei der Mühlenbäckerei Einert aus Chemnitz-Adelsberg, die uns seit längerer Zeit für unser Begegnungscafé köstlichen Kuchen zur Verfügung stellt. Die Baumschule Dittersdorf organisierte für uns vor der eigentlichen Pflanzzeit diesen wunderschönen Apfelbaum. Der Verein Kultur & Natur Erzgebirge e.V. aus Gornau unterstützte uns



mit einem tollen Upcycling-Angebot für Kinder und viele weitere ehrenamtliche Helfer trugen zum Gelingen dieses schönen Festes bei. Herzlichen Dank!

## Erntedank für die Tafel Zschopau

Im September wurde in vielen Kirchgemeinden der Region Erntedankfest gefeiert. Dankbar schauen wir auf die Ernte zurück und können froh sein, dass wir immer wieder versorgt sind. Aus dieser Dankbarkeit heraus, und weil es eben doch viele Menschen gibt, deren Versorgungslage nicht ganz einfach ist, spenden einige Kirchgemeinden die Lebensmittel und Geldbeträge dieses Gottesdienstes an die Tafel in Zschopau. Dafür sind wir sehr dankbar, da uns gerade die länger haltbaren Lebensmittel gut durch die Phasen helfen, wenn wir von den Märkten nicht ganz so viel erhalten. Auch wir sind dankbar. Vor allem für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich hier einbringen und den Laden am Laufen halten. Ebenso für jede Unterstützung und Förderung, die es uns ermöglicht, technisch auf dem Stand der Zeit zu bleiben und die Miete zu bezahlen. Danke.



Fotos: KEZ

## Es ist schon wieder soweit: Modellbahnausstellung in Zschopau



Die Modellbahnausstellung im Zschopauer Schützenhaus begeistert Jung und Alt.

Foto: ZMV

Vor etwa einem Monat erreichte die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde die freudige Nachricht: der Verein wurde beim Wettbewerb „Verein des Jahres 2024“ durch den ostdeutschen Sparkassenverband als Sieger in der Region Sachsen gekürt. Damit würdigt die Jury die engagierte Arbeit der reichlich 40 Vereinsmitglieder in der Region und in ganz Europa. Es gibt also einen Grund zum Feiern. Und die beste Möglichkeit dafür ist die alljährliche Modellbahnausstellung rund um den Buß- und Bettag im November.

Im ehemaligen Schützenhaus Zschopau gibt es auf zwei Etagen wieder viel zu sehen. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht natürlich die 50 Quadratmeter große H0-Gemeinschaftsanlage, auf die der Reichsbahnbetrieb der 70er Jahre nachgestellt wird. Nach Erweiterung der Gleisanlagen sind in diesem Jahr noch mehr Züge, einige bis zu vier Meter lang, auf der Anlage unterwegs. Auch die TT-Anlage mit dem Nachbau von Schloss Wildeck und feinsten, landschaftlicher Gestaltung wird wieder zu sehen sein.

Eine Gartenbahn mit vielen Selbstbaufahrzeugen und zahlreiche Heimanlagen in verschiedenen Größen und Spurweiten zeigen die Vielfalt des Hobbys Modellbahn. Erfahrungsgemäß ist das für viele Besucher eine gute Gelegenheit, sich für die bevorstehende Modellbahnzeit viele Ideen zu holen.

Zur Tradition der Ausstellung gehören mittlerweile Gastanlagen von anderen Vereinen. In diesem Jahr gibt es neben einer N-Modulanlage, eine Schmalspuranlage im ungewöhnlichen Maßstab 1:18 zu sehen. Auch französische Modellbahnfreunde bringen wieder eine kleine Anlage zum Bestaunen mit ins schöne Zschopau

Natürlich wird wieder an die jungen Besucher gedacht. In der Bastelecke können Häuschen und Ausstattungen für die eigene Modellbahn unter fachkundiger Anleitung zusammengebaut werden. Jede Menge Eisenbahntechnik lädt zum Ausprobieren ein. Besonderer Anziehungspunkt ist der voll funktionsfähige TGV-Führerstand, an dem sich jeder als Lokomotivführer eines Hochgeschwindigkeitszugs versuchen kann. Im Hof des Schützenhauses stehen mittlerweile mehrere originale Signale aus verschiedenen Epochen. Wenn die Dunkelheit einbricht (gegen 16 Uhr), können Besucher beim Aufhängen der Signallampen unterstützen.

Abgerundet wird die Ausstellung durch die stimmungsvoll gestalteten Ausstellungsräume, die neben (Modell)Bahnfanatikern auch Familien zum vorweihnachtlichen Ausflug einladen. Im „Speisewagen“ laden komfortable Sitze zum Verweilen ein. Gezeigt werden Videos mit historischen und aktuellen Aufnahmen der Region. Damit niemand darben muss, ist natürlich für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Ausstellung öffnet am 16./17./20./23. und 24. November, jeweils von 10 – 18 Uhr, im ehemaligen Schützenhaus Zschopau (Witzschdorfer Str. 15). Weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter [www.modellbahnverein-zschopau.de](http://www.modellbahnverein-zschopau.de) zu finden.

Zeitgleich zur Novemberausstellung im Schützenhaus werden auch die Freunde vom „1. Zschopauer Großbahnverein e.V.“ ihre Türen in der „Gebäudewirtschaft“ (Waldkirchner Str. 14) öffnen. Dort gibt es eine große Schmalspuranlage in Spur 0 zu bewundern.

Mirko Caspar



Auf der Waldkirchner Str. gibt es die Spur 0 Anlage des ZGV zu bewundern.

Foto: ZGV

## Auszug Reiseprogramm

### Advent

28.11. Sigrid & Marina in Limbach-Oberfrohna	85,00
30.11. Lutherstadt Wittenberg im Advent	55,00
02.12. Ein Nachmittag in der Holzbildhauerei Geyer	49,00
04.12. Weihnachtszauber mit Silke Fischer	82,00
08.12. "So klingt's bei uns im Erzgebirge" in Stollberg	67,00
09.12. Adventszauber in Prag mit Schifffahrt	70,00
10.12. Halbtagesfahrt ins Blaue	69,00
12.12. Weihnachtskonzert mit Rudy Giovannini in der Kirche Lauterbach inkl. Abendessen	ab 79,00
15.12. Die Wiener Sängerknaben & Striezelmarkt in Dresden	ab 89,00
18.12. Reitzenhainer Pilze & Hutznohnd mit der „De Waldspitzbuben“	71,00
31.12. Silvesterparty auf dem Schwartenberg	139,00



### Winterauszeit im Ostseebad Binz

22.11 – 27.11.2024

5 x ÜN mit Halbpension im \*\*\*IFA Rügen Hotel & Ferienpark Binz  
Haustürabholung inklusive, nur Aufenthalt  
Preis: 649,00 € EZ-Zuschlag: 60,00 €

### Vorschau 2025

04.01. Dresdner Weihnachts-Cirkus	86,00
20.01., 22.01., 24.01., 25.01., Grüne Woche Berlin	65,00
23.02. HOLIDAY on ICE Zwickau	ab 86,00
04.03. Frauentag mit Frau Wäber im Laußnitzer Hof	89,00

...haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir schicken Ihnen gerne unser Programm zu.

## GLÄSER REISEN



Büro Drebach 037341/ 49928  
Betriebshof 037341/ 7418



Neumarkt 4, 09419 Thum  
Tel. 037297-39770  
e-Mail: volkshaus@stadt-thum.de  
www.stadt-thum.de

### Veranstaltungen im Haus des Gastes

November 2024

„Volkshaus“ Thum

Freitag, 01.11. 21.00 Uhr	Electro Beats Party
Sonntag, 03.11. 14.30 Uhr	Bekanntgabe „Erzgebirgisches Wort des Jahres 2024“
Freitag & Samstag 08. & 09.11. sowie 15. & 16.11. jeweils 19.00 Uhr Sonntag 10. & 17.11. jeweils 15.00 Uhr	Theateraufführung des Dramatischen Verein Thum e. V.
Sonntag, 24.11. 10.00 – 16.00 Uhr	21. Modellbahn- und Modellautobörse
Freitag & Samstag 29. & 30.11. jeweils 20.00 Uhr	Weihnachtskonzert der Bläserphilharmonie und der Bläserjugend des Jugendblasorchester der Stadt Thum e. V.
<b>Vorschau Silvester 2024</b>	
Dienstag, 31.12.24, 18.00 Uhr	Silvester-Gala-Nacht

– Änderungen vorbehalten –

## DIE NEUEN CUPRA-MODELLE BEI RATIO MOBIL!

Der Neue CUPRA Terramar & CUPRA Tavascan sowie  
CUPRA Formentor und CUPRA Leon Sportstourer.



Energieverbrauch kombiniert 6,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 137 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: E; Foto: Patrick Eichler



### RATIO MOBIL

Autohandel und Service GmbH  
Am Einkaufszentrum 2  
09405 Gornau  
www.RATIOCAR.de

Über 350 Neu-, Jahres und  
Gebrauchtwagen in  
unserer Fahrzeugsuche:



Jetzt Termin zur Probefahrt vereinbaren.

Sie erreichen unser Verkaufsteam in **Gornau** unter



**03725 34900**

**WOHNEN IN ZSCHOPAU** 

## AM HEIZHAUS 15

FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG  
MIT BLICK INS ERZGEBIRGE  
ERSTBEZUG

- ✓ 6-Raum
- ✓ 4. Etage
- ✓ ca. 125 m<sup>2</sup>
- ✓ Kautions 2.550,00 €
- ✓ 850,00 € zzgl. Nebenkosten



Endenergieverbrauch dieses Gebäudes: 121,8 kWh/m<sup>2</sup>a  
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes: 383,3 kWh/m<sup>2</sup>a

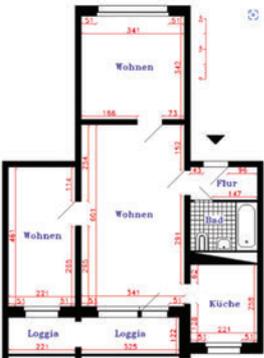
Fernwärme, Baujahr 1983, baul. Veränderung 1993

**WOHNEN IN ZSCHOPAU** 

## NECKARSULMER RING 1

SONNIGE 3-RAUM-WOHNUNG  
MIT BLICK INS ERZGEBIRGE

- ✓ 3-Raum
- ✓ 4. Etage
- ✓ ca. 59 m<sup>2</sup>
- ✓ 324,00 € zzgl. Nebenkosten
- ✓ Kautions 972,00 €



Endenergieverbrauch dieses Gebäudes: 118,7 kWh/m<sup>2</sup>a  
Primärenergieverbrauch dieses Gebäudes: 362,7 kWh/m<sup>2</sup>a

Fernwärme, Baujahr 1986, baul. Veränderung 1993



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau  
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an  
**03725 / 370111**



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau  
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau  
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an  
**03725 / 370111**



Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Jetzt wieder in allen Filialen  
Ihrer Erzgebirgssparkasse  
exklusiv erhältlich:

## Der Sparkassen- Heimatkalender

AUS·SICHT 2025

mit den schönsten Bildern unseres  
Erzgebirgskreises aus Sicht der  
Fotodrohne.



Erzgebirgssparkasse

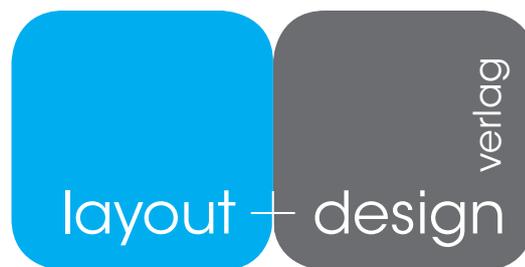
Weil's um mehr als Geld geht.



  
**ERZGEBIRGE**

## Layout + Design Verlag

Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz  
Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517  
eMail: info@layoutunddesign-verlag.de



# Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

---

---

---

---

Im Amtsblatt:

Stadtbote Waldenburg

Amtsblatt Callenberg

Amtsblatt Gornau

Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

Zu meinen Angaben:

Name:

---

Straße:

---

PLZ, Ort:

---

Telefon:

---

eMail:

---

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

Vorkasse

PayPal

---

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.

*Wenn ihr mich sucht,  
sucht mich in euren Herzen,  
habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
bin ich immer bei euch.*

## Falk Müller

\* 25.09.1970 † 10.09.2024

### HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort und ehrendes Geleit zum Ausdruck brachten.

Einen herzlichen Dank auch für alle Geldzuwendungen, durch die es uns möglich war, einen hohen Betrag an die Palliativstation in Chemnitz zu spenden.

### IN LIEBE UND DANKBARKEIT

Ehefrau Jette mit Familie

Zschopau, Oktober 2024

## Betreuen · Behandeln · Beraten



**Sozialbetriebe  
Mittleres Erzgebirge gGmbH**  
AMBULANTER PFLIEGEDIENST

- Hilfe im Alltag in Ihrer vertrauten Umgebung
- Essen auf Rädern aus eigener Küche
- Fachgerechte und professionelle medizinische Versorgung in Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt
- Kostenlose, unverbindliche Beratung für Ihre Situation

## 24 Stunden erreichbar

Ambulanter Pflegedienst Zschopau  
Rasmussenstraße 8b  
09405 Zschopau  
**Tel: 03725 379200**



Ambulanter Pflegedienst Zschopau  
Zweigstelle Marienberg  
Töpferstraße 1 · 09496 Marienberg  
**Tel: 03735 219293**

Ambulanter Pflegedienst Olbernhau  
Blumenauer Straße 1b  
09526 Olbernhau  
**Tel: 037360 665477**

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



## Steinmetzbetrieb Sebastian Sittel

**Ständig am Lager:  
Über 300 Grabmale in allen Preislagen**

Sebastian Sittel, Steinmetz- u. Steinbildhauermeister  
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12  
Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de

FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

## Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



## In guten Händen.



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau  
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau  
Ihr Ansprechpartner: **Jan Gärtner**

TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2

www.antea-bestattung.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

## RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

### BESTATTUNGEN WERNER SCHEER

INHABER: THOMAS HOCHSPRUNG  
CHEMNITZER STRASSE 6 UND MÜHLENSTRASSE 11  
09221 NEUKIRCHEN

TEL.: 0371 26 29 885

MOBIL: 0157 32 96 80 76

MAIL: bestattung-scheer@web.de

TAG UND

NACHT

SEIT 1982 IHR BESTATTER  
IN NEUKIRCHEN & UMGEBUNG

## Wichtige Informationen für unsere Bürger

### Öffnungszeiten Ämter:

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr
Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich	

Das Meldeamt ist zusätzlich an jedem **letzten Samstag im Monat**, aber **nur mit vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

**Am 01.11. bleibt die Verwaltung mit Ausnahme des Einwohnermeldeamtes/Bürgerbüro geschlossen.**

### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag:	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 13:00 Uhr

### SCHLOSS WILDECK

täglich geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr

#### Schlossgarten:

täglich geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr

#### Seminargarten:

täglich geöffnet von 10:00 bis 22:00 Uhr

### Museen:

- Motorrad Museum „**MotorradTRäume**“ mit der einzigartigen und einmaligen DKW-Zweirad-Sammlung von J.S. Rasmussen sowie die MZ Abteilung
- Erzgewölbe - klein aber fein - die Mineralienschau
- Sonderausstellung „Zwei Räder, eine Welt“ – 25 Fotografien von 5 Kontinenten. Eine Ausstellung von Ostkreuz – Agentur der Fotografen
- Mitmachausstellung „Spurensuche im Mittelalter – Mit Ratte Naseweis auf Entdeckungsreise“

### WEITERES:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ - ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben - ständig wechselnde Ausstellungen
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse - herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, süße Köstlichkeiten
- Spielplatz „Am Bärengarten“ am Schloss Wildeck

### MUSEUMS-SHOP/Bistro:

Kommen Sie doch einfach mal herein und schauen unser ausgewähltes Angebot an. Die eine oder andere Geschenkidee oder ein „Mitbringsel“ von Zschopau ist hier zu finden wie beispielsweise:

- Bücher / Filme zur Motorradgeschichte
- Schlüsselanhänger „Motorradstadt Zschopau“
- Wand-Flaschenöffner mit Motorrad-Motiven
- Schalttücher „Zschopau“
- „SchlösserlandCard“- mit dem Erwerb dieser Karte können Sie 50 Schlösser und Burgen in Sachsen besichtigen
- BikerTicket – mit Erwerb dieser Karte haben Sie Zutritt zu folgenden Museen: Dauerausstellung auf Schloss Wildeck, Enduromuseum Zschopau, Fahrzeugmuseum Chemnitz und Motorradmuseum Augustusburg

### Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

01.11.2024	9.00 Uhr	heilige Messe zu Allerheiligen
02.11.2024		entfällt in Zschopau
03.11.2024	13.00 Uhr	Gräbersegnung in Gornau
03.11.2024	14.30 Uhr	heilige Messe mit anschl. Gräbersegnung in Weißbach
06.11.2024	9.00 Uhr	heilige Messe
09.11.2024	15.00 Uhr	ökum. Martinsfest, Kinderprogramm
09.11.2024	17.00 Uhr	ökum. Martinsfest, Andacht in der Stadtkirche St. Martin
10.11.2024	10.30 Uhr	heilige Messe
13.11.2024	9.00 Uhr	heilige Messe, anschl. Seniorentreff
16.11.2024	17.00 Uhr	heilige Messe, davor und danach OKR-Wahl
20.11.2024		entfällt
24.11.2024	10.30 Uhr	heilige Messe
27.11.2024	9.00 Uhr	heilige Messe
30.11.2024	17.00 Uhr	heilige Messe

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Krumhermersdorf

31.10.2024	10:00 Uhr	Reformationsfest
03.11.2024	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
10.11.2024	8:30 Uhr	Sakramentsgottesdienst
17.11.2024	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
20.11.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst, im Anschluss Gesprächsmöglichkeit bei einem kleinen Snack und Getränke, Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
24.11.2024	17:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
01.12.2024	10:00 Uhr	Musikalischer Predigtgottesdienst
08.12.2024	10:00 Uhr	Familiengottesdienst

### Katholische Gemeinde St. Marien Zschopau

31.10.2024	10.00 Uhr	gemeinsamer Sakramentsgottesdienst/ Pfr. Büttner
03. 11.2024	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst/ H. Kleizmantatis
10. 11.2024	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl und Taufe/ Pfr. Coburger
16.11.2024	17.00 Uhr	Gospelgottesdienst
20.11.2024	10.00 Uhr	Gottesdienst in Krumhermersdorf und Dittersdorf
24.11.2024	10.00 Uhr	Gottesdienst/ Pfr. i. R. Dr. Führer mit Gedenken der im vergangenen Kirchenjahr 2023/2024 verstorbenen Gemeindeglieder
	15.00 Uhr	Andacht auf dem Zschopauer Friedhof mit dem Posaunenchor
01.12.2024	10.00 Uhr	Familiengottesdienst/ Matthias List

### Zeugen Jehovas Versammlung Zschopau

Gottesdienste 2024:

Sonntag: 17:00 Uhr und Mittwoch: 19:00 Uhr

### Straßensperrungen

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter:  
[www.zschopau.de](http://www.zschopau.de)!

**Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 27.11.2024.**

## Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101

### Hauptamt- und Ordnungsverwaltung

Herr Mehner	Hauptamtsleiter	-121
-------------	-----------------	------

### Sachgebiet Innere Verwaltung

Frau Hauße	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120
Frau Scholz	Personal	-124
Herr Bludau	Innere Verwaltung	-125
Frau Friedemann	Bezügerechnung	-127
Frau Auerswald	Stadtrat/Gemeinderat	-131
Frau Pechmann	Personal/Presse	-132
Frau Müller	Stadtarchiv	-140
Herr John	Hausmeister	-148

### Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales

Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211
Frau Wallat	Schulen/Datenschutz	-212
Frau Schmitz	Kindertagesstätten	-214

### Sachgebiet Standesamt, Melde- und Gewerbesachen, Bürgerbüro

Frau Wenzel	Sachgebietsleiterin	-114
Frau Seeger	Standesamt	-115
Frau Seddig	Standesamt	-117
Herr Apfelstädt	Melde- /Gewerbesachen	-220
Frau Kücker	Melde- /Gewerbesachen	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152
	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-279

### Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit

Frau Ullmann	Sachgebietsleiterin	-130
Frau Bruchhold	Bußgelder, Widersprüche	-151
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-119
Herr Voelkner	Vollzugsdienst	-155
Herr Holley	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Obdachlosen - allg.	
	Ordnungsangelegenheiten	-154
Herr Kempe	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	
	Schachtscheine/ Straßenbeleuchtung	-239

### Bauverwaltung

#### Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Herr Hoyer	Amtsleiter	-200
------------	------------	------

Frau Hirsack	SB Tiefbau	-230
Frau Stump	Energiedatenerfassung / Reinigung Fremdfirmen / Bauverwaltung / Bauhof	-202
Frau Wölki	Fördermittel	-226
Herr Beyer	GLM/Hochbau	
	GLM Technische Anlagen	-235
Frau Uhlig	SB-Hochbau	-237

### Sachgebiet Stadtplanung /Liegenschaften

Herr Burckhardt	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Frau Hartwig	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe (außer Zschopau) /Vermietung	-251

### Kämmerei

Frau Blank-Poller	Kämmerin	-105
Frau Kriegsmann	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Sonntag	Haushalt und Controlling	-106
Frau Weigelt	Finanzen	-107
Frau Weber	Zahlungsverkehr	-108
Frau Naumann	Geschäftsbuchhaltung	-109
Frau Schier	Kassenverwalter / Zahlungsverkehr	-110
Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149

### Kultur- und Tourismusbetrieb

Frau Schlegel	Leiterin	-160
Frau Wolf	Veranstaltungsorganisation	-161
Frau Seifert	Veranstaltungsorganisation	-162
Frau Liebscher	Museum/Kasse	-163
Frau Vacková	Touristinformation	-164
Frau Gundlach	Museumsleitung	-167
Frau Krzywonos	Bistro/Kasse	-168
Herr Kreische	Museum/Kasse	-169
Schloss Wildeck	Kasse/Museum	-170
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Richter	Bibliothek	-191
Herr Reichel	Bibliothek	-192

Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar.



Link zur Telefonliste, Organigramm und Terminvergabe Bauamt

## Service Nummern

### Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347
ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
inetz Erdgasversorgung	0800 111 489 20
Radio Bachmann (Antenne OT Zschopau)	03725/22034
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Zweckverband Abfallwirtschaft	037296/66220

### Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222
Gewalt gegen Frauen	116016



## Wir machen Sie unabhängig von steigenden Energiekosten!

Sichern Sie sich Ihre **kostenlose Beratung** im Wert von

**250 €**

bei Code-Nennung ASQ34AB.

**Ihr regionaler Fachpartner für Photovoltaikanlagen,  
Stromspeicher und Ladesäulen**

Wir verwandeln abstrakte Ideen in konkrete Möglichkeiten, um Ihnen eine nachhaltige Energiezukunft zu ermöglichen. Lassen Sie uns gemeinsam den Weg in eine energieautarke und kostensparende Zukunft gehen.

---

### **Autarkstrom Chemnitz**

Oberfrohaer Straße 94  
09117 Chemnitz

Telefon 0371 82 19 373 0  
Mail [chemnitz@autarkstrom.eu](mailto:chemnitz@autarkstrom.eu)

[www.autarkstrom.eu/chemnitz](http://www.autarkstrom.eu/chemnitz)